„Fahner Höhe" Kurier



Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe"

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden Dachwig, Döllstädt, Gierstädt, Großfahner und Tonna (entsprechend der Thüringer Bekanntmachungsverordnung - ThürBekVO - vom 22. August 1994)

23. Jahrgang | Mittwoch, den 9. Mai 2018 | Nr. 9

Waldfest in Großfahner

am Samstag, den 12. Mai 2018

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem nicht amtlichen Teil der Gemeinde Großfahner



Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden Dachwig, Döllstädt, Gierstädt, Großfahner und Tonna (entsprechend der Thüringer Bekanntmachungsverordnung - ThürBekVO - vom 22. August 1994)
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“
Büro des Gemeinschaftsvorsitzenden, 99958 Tonna / OT Gräfentonna, Markt 7
Telefon: 03 60 42/ 7 57 10, Telefax: 03 60 42 / 7 57 50
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinschaftsvorsitzender Stephan Müller
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Birgit Greif
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9567493, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14tägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes „Fahner Höhe“ Kurier erscheint

am 23.05.2018,
Redaktionsschluss ist am 09.05.2018

Besuchen Sie die Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ auch auf den Internetseiten unter

www.fahner-hoehe.de

Hier finden Sie neben den Amtsblättern auch ausgewählte Satzungen und Vordrucke zum Herunterladen in der Rubrik:

Buergerinfo/Verwaltung/Verwaltungsgemeinschaft__Fahner_Hoehe

unsere E-Mail-Adresse lautet
info@fahner-hoehe.de

Öffnungszeiten der Ämter

der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

Montag..... 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag ..... 09.00 - 12.00 Uhr
..... und 14.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch ..... geschlossen
Donnerstag..... 09.00 - 12.00 Uhr
..... und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag..... geschlossen

Hinweis:
Die Kasse der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ ist montags geschlossen.

Sprechzeiten des Gemeinschaftsvorsitzenden Herrn Stephan Müller:

Donnerstag.....09.00 - 12.00 Uhr
und.....14.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten Herrn Christian Henze

der Landespolizeiinspektion Gotha
Markt 7, 99958 Tonna (Zimmer 109 im 1. Obergeschoss)
..... 0174 3036994
Tel. .....03 60 42 / 7 64 95
Dienstag .....09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag.....14.00 - 18.00 Uhr
(- soweit er nicht dienstlich verhindert ist -)

Rufnummern der Ämter

der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

Zentrale Rufnummer:.....03 60 42 / 7 57 - 0
Zentrales Telefax:.....03 60 42 / 7 57 - 50
Gemeinschaftsvorsitzender: .....03 60 42 / 7 57 - 10
Hauptverwaltung:.....03 60 42 / 7 57 - 10
Ordnungsverwaltung/Standesamt:.....03 60 42 / 7 57 - 41
Einwohnermeldeamt:.....03 60 42 / 7 57 - 44
Finanzverwaltung:.....03 60 42 / 7 57 - 21
Bauverwaltung:.....03 60 42 / 7 57 - 32
Kontaktbereichsbeamter (Tel./AB/FAX) ..03 60 42 / 7 64 - 95

Anmerkung der Redaktion:

Alle veröffentlichten Beiträge von Lesern müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen!

Bekanntmachung der Erreichbarkeit der Schiedsperson

der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“:

Gesprächstermine mit der Schiedsperson der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ finden **nur nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung** im **Sitzungszimmer (Zimmer 213)** des Dienstgebäudes der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“, Rathaus Tonna, Markt 07, im OT Gräfentonna der Gemeinde Tonna statt.
Für Terminvereinbarungen mit der Schiedsperson ist Frau Martina Helmboldt unter der Telefonnummer 0157/58354288 erreichbar.

Bekanntmachung der Erreichbarkeit der Jugendsozialarbeiterin der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

Die Jugendsozialarbeiterin Frau Butkewitz ist unter folgender Rufnummer zu erreichen:

0174-7646244

Amtlicher Teil

Gemeinde Dachwig

Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen

Die Friedhofsverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ als Behörde ihrer Mitgliedsgemeinde Dachwig (§ 47 Abs. 2 Satz 2 und 3 der Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) wird im Mai 2018 turnusgemäß die Standfestigkeit der Grabsteine auf dem Friedhof

der Gemeinde Dachwig

überprüfen.
Die Überprüfungen sind im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinden als Friedhofsträger durchzuführen und dienen der Sicherheit der Friedhofsbesucher. Die beanstandeten Grabsteine werden durch einen roten Aufkleber gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung soll in erster Linie dazu dienen, Dritte auf die von einem Grabmal ausgehenden Gefahren aufmerksam zu machen. Bei Gefahr im Verzug, so etwa bei losen Grabsteinen, kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten des jeweiligen Nutzungsberechtigten die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen, z. B. auch das Umlegen von Grabmalen, vornehmen bzw. vornehmen lassen.

Die Nutzungsberechtigten erhalten bei festgestellten Mängeln der Standsicherheit von Grabsteinen eine schriftliche Mitteilung.
Es wird an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass der jeweilige Nutzungsberechtigte für die Sicherheit eines Grabmales Sorge zu tragen hat.
Wir bitten um entsprechende Beachtung

Ihre Friedhofsverwaltung

Gemeinde Döllstädt

Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen

Die Friedhofsverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ als Behörde ihrer Mitgliedsgemeinde Döllstädt (§ 47 Abs. 2 Satz 2 und 3 der Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) wird im Mai 2018 turnusgemäß die Standfestigkeit der Grabsteine auf dem Friedhof

der Gemeinde Döllstädt

überprüfen.
Die Überprüfungen sind im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinden als Friedhofsträger durchzuführen und dienen der Sicherheit der Friedhofsbesucher.
Die beanstandeten Grabsteine werden durch einen roten Aufkleber gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung soll in erster Linie dazu dienen, Dritte auf die von einem Grabmal ausgehenden Gefahren aufmerksam zu machen. Bei Gefahr im Verzug, so etwa bei losen Grabsteinen, kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten des jeweiligen Nutzungsberechtigten die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen, z. B. auch das Umlegen von Grabmalen, vornehmen bzw. vornehmen lassen. Die Nutzungsberechtigten erhalten bei festgestellten Mängeln der Standsicherheit von Grabsteinen eine schriftliche Mitteilung.
Es wird an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass der jeweilige Nutzungsberechtigte für die Sicherheit eines Grabmales Sorge zu tragen hat.
Wir bitten um entsprechende Beachtung!

Ihre Friedhofsverwaltung

Bekanntmachung gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Döllstädt

In der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Döllstädt wurden am 28.02.2018 nachfolgende Beschlüsse gefasst, die nach Wegfall von Gründen der Geheimhaltung nunmehr ortsüblich bekannt gemacht werden.

Döllstädt, den 26.04.2018
gez. Kempf
-Bürgermeisterin -

Beschluss-Nr. 14/2018 - Genehmigung der Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 25.01.2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt genehmigt die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 25.01.2018.

Beschluss-Nr. 15/2018 - über den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der in dem nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 30.11.2017 gefassten Beschlüsse, wenn diese nicht dem Wohl der Allgemeinheit oder berechtigten Interessen Einzelner widersprechen
Der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt beschließt den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der Beschlüsse:
Nr. 49/2017, 50/2017, 51/2017 und 53/2017 vom 30.11.2017
Der Inhalt der o. g. Gemeinderatsbeschlüsse vom 30.11.2017 kann damit in ortsüblicher Weise bekannt gemacht werden.

Bekanntmachung gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Döllstädt

Der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 22.03.2018 die nachfolgenden Beschlüsse gefasst, die hiermit gemäß § 40 Abs. 2 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung -ThürKO - sowie § 11 der Hauptsatzung der Gemeinde Döllstädt öffentlich bekannt gemacht werden.

Tonna, 26.04.2018
gez. Kempf
-Bürgermeisterin-

Beschluss-Nr. 17/2018 - des Gemeinderates der Gemeinde Döllstädt über die förmliche Feststellung des Ausscheidens eines Gemeinderatsmitgliedes aus dem Gemeinderat Döllstädt
Der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt stellt das Ausscheiden des verstorbenen Gemeinderatsmitgliedes Herr Günter Bley aus dem Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt fest.

Beschluss-Nr. 18/2018 - Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 28.02.2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt genehmigt die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 28.02.2018.

Beschluss-Nr. 19/2018 - Neubesetzung des Abwasserzweckverbandes „Mittlere Unstrut“ Bad Langensalza
Der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt beschließt,
Herrn Günter Erdmann
Die Neue Straße 17
(Straße, Nr.)
99100 Döllstädt
als Mitglied des Verbraucherbeirates bei dem Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“ Bad Langensalza der Verbandsversammlung zur Berufung nach § 26 a Abs. 3 ThürKGG vorzuschlagen, als Nachrücker für den verstorbenen Herrn Günter Bley.

Beschluss-Nr. 20/2018 und 21/2018- Bestellung eines Nachrückers für den Haupt- und Finanzausschuss und den Ausschuss für Bau- und Grundstücksfragen, Wohnungswesen, Ordnung, Sicherheit und Verkehr
Beschluss-Nr. 20/2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt beschließt, als Nachrücker der BID Döllstädt für das verstorbene Gemeinderatsmitglied Herrn Günter Bley
Herrn Günter Erdmann
in den **Haupt- und Finanzausschuss** gemäß § 27 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) zu entsenden.

Beschluss-Nr. 21/2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt beschließt, als Nachrücker der BID Döllstädt für das verstorbene Gemeinderatsmitglied Herrn Günter Bley
Herrn Günter Erdmann
in den Ausschuss für **Bau- und Grundstücksfragen, Wohnungswesen, Ordnung, Sicherheit und Verkehr** gemäß § 27 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) zu entsenden.

Haushaltssatzung der Gemeinde Döllstädt für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des § 50 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Entscheidung des Thüringer Verfassungsgerichtshofs vom 09. Juni 2017 (GVBl. S. 159) erlässt die Gemeinde Döllstädt folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt;
er schließt im **Verwaltungshaushalt**
in den Einnahmen und
Ausgaben mit 1.267.600,00 EUR
und im **Vermögenshaushalt**
in den Einnahmen und
Ausgaben mit 476.900,00 EUR
ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	271 v. H.
b)	für die Grundstücke (B)	389 v. H.
2.	Gewerbesteuer	380 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000,00 EUR festgesetzt.

§ 6

1. Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage festgesetzt.
2. Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt Abschnitt 13, sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand FFW Döllstädt, werden gemäß Deckungskreis 1 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
3. Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt Abschnitt 75, sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand Friedhof Döllstädt, werden gemäß Deckungskreis 2 für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Die Erheblichkeitsgrenze für nicht veranschlagte oder zusätzliche Ausgaben nach § 60 Abs. 2 Nr. 2 ThürKO wird auf 80.000,00 EUR festgelegt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2018 in Kraft

Tonna, den 02. Januar 2018
Gemeinde Döllstädt
(Siegel)
gez. Christina Kempf
- Bürgermeisterin-

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

1. Mit Beschluss Nr. 11/2018 hat der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt am 28. Februar 2018 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 samt ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung beschlossen.
2. Mit Beschluss Nr. 12/2018 hat der Gemeinderat der Gemeinde Döllstädt am 28. Februar 2018 den Finanzplan und das ihm zugrunde liegende Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2017 bis 2021 beschlossen.
3. Das Landratsamt Gotha hat mit Schreiben vom 27. April 2018, eingegangen am 02. Mai 2018, gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i. V. m. § 21 Abs. 3 ThürKO die Haushaltssatzung der Gemeinde Döllstädt für das Haushaltsjahr 2018 eingangsbestätigt. Die Haushaltssatzung 2018 kann mit Erhalt der Eingangsbestätigung öffentlich bekannt gemacht werden.
4. Genehmigungspflichtige Bestandteile enthält die Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Döllstädt nicht. Die Haushaltssatzung 2018 liegt mit Anlagen in der Zeit **vom 10. Mai 2018 bis 03. August 2018** während der allgemeinen Dienstzeiten in der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“, Finanzverwaltung, Markt 7, 99958 Tonna, zu jedermanns Einsicht aus.

Bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung der Gemeinde Döllstädt für das Haushaltsjahr 2018 wird die Haushaltssatzung 2018 mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten. Die Einsichtnahmemöglichkeit hierzu besteht während der allgemeinen Dienstzeiten bei der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“, Finanzverwaltung, Markt 7, 99958 Tonna. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt. Vorstehende Haushaltssatzung der Gemeinde Döllstädt für das Haushaltsjahr 2018 sowie der Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Tonna, den 02. Mai 2018
gez. Christina Kempf
- Bürgermeisterin -

Gemeinde Gierstädt

Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen

Die Friedhofsverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ als Behörde ihrer Mitgliedsgemeinde Gierstädt (§ 47 Abs. 2 Satz 2 und 3 der Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) wird im Mai 2018 turnusgemäß die Standfestigkeit der Grabsteine auf den Friedhöfen

in den Ortsteilen Gierstädt
und Kleinfahner der Gemeinde Gierstädt

überprüfen.
Die Überprüfungen sind im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinden als Friedhofsträger
durchzuführen und dienen der Sicherheit der Friedhofsbesucher. Die beanstandeten Grabsteine werden durch einen roten Aufkleber gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung soll in erster Linie dazu dienen, Dritte auf die von einem Grabmal ausgehenden Gefahren aufmerksam zu machen. Bei Gefahr im Verzug, so etwa bei losen Grabsteinen, kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten des jeweiligen Nutzungsberechtigten die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen, z. 8. auch das Umlegen von Grabmalen, vornehmen bzw. vornehmen lassen. Die Nutzungsberechtigten erhalten bei festgestellten Mängeln der Standsicherheit von Grabsteinen eine schriftliche Mitteilung.
Es wird an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass der jeweilige Nutzungsberechtigte für die Sicherheit eines Grabmales Sorge zu tragen hat.
Wir bitten um entsprechende Beachtung.
Ihre Friedhofsverwaltung

Bekanntmachung gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Gierstädt

In der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gierstädt am 22. Januar 2018 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst, die nach Wegfall der Gründe der Geheimhaltung nunmehr ortsüblich bekannt gemacht werden.

Tonna, den 17. April 2018
gez. Ulf Henniger
- Bürgermeister -

Beschluss-Nr. 02/2018 - Beschluss über den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gierstädt am 18. September 2017 gefassten Beschlüsse
Der Gemeinderat der Gemeinde Gierstädt beschließt den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der Beschlüsse-Nr. 48/2017, 49/2017 und 50/2017 vom 18. September 2017. Der Inhalt o. g. Gemeinderatsbeschlüsse vom 18.09.2017 kann damit in ortsüblicher Weise bekannt gemacht werden.

Beschluss-Nr. 03/2018 - Beschluss über den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gierstädt am 06. November 2017 gefassten Beschlüsse
Der Gemeinderat der Gemeinde Gierstädt beschließt den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der Beschlüsse-Nr. 53/2017 und 54/2017 vom 06. November 2017. Der Inhalt o. g. Gemeinderatsbeschlüsse vom 06.11.2017 kann damit in ortsüblicher Weise bekannt gemacht werden.

Beschluss-Nr. 05/2018 - Beschluss zur Beauftragung von Ingenieurleistungen (Leistungsbild Ingenieurbauwerke HOAI 2013 u .a.) für den Umbau des Regenrückhaltebeckens 2 (RRB 2) im Gewerbegebiet Gierstädt zur Nutzung als Löschwasserteich in der Gemeinde Gierstädt
Der Gemeinderat der Gemeinde Gierstädt beschließt in seiner heutigen Sitzung, mit der Erbringung der Planungsleistungen zum Leistungsbild Ingenieurbauwerk, u. a. zum Bauvorhaben „Umbau des Regenrückhaltebeckens 2 (RRB 2) zum Löschwasserteich im Gewerbegebiet“ in der Gemeinde Gierstädt, das Ingenieurbüro Peuker & Nebel aus Weimar gemäß Honorarangebot vom 20.12.2017 zu beauftragen. Das Honorar beträgt 21.475,62 EUR einschließlich Nebenkosten und Mehrwertsteuer. Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden HOAI-Vertrag zu unterzeichnen.

Beschluss-Nr. 06/2018 - Antrag auf Zustimmung nach § 68 Abs. 3 Telekommunikationsgesetz (TKG) für die Erweiterung bestehender Schaltgehäuse der Deutschen Telekom GmbH für den geplanten Breitbandausbau in der Gemeinde Gierstädt einschließlich OT Kleinfahner
Der Gemeinderat der Gemeinde Gierstädt beschließt in seiner heutigen Sitzung, die Zustimmung nach § 68 Abs. 3 TKG für die Erweiterung von 3 bestehenden Schaltgehäusen an den Standorten:
1. An der Kegelbahn 1 (Flurstück-Nr. 513/1 in der Flur 3 der Gemarkung Gierstädt)
2. Am Haferweg 1 (Flurstück-Nr. 623 in der Flur 3 der Gemarkung Gierstädt)
3. Lindenplatz 92 (Flurstück-Nr. 50 in der Flur 1 der Gemarkung Kleinfahner)

für den geplanten Breitbandausbau in der Gemeinde Gierstädt sowie im OT Kleinfahner zu erteilen.

Bekanntmachung gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Gierstädt

Der Gemeinderat der Gemeinde Gierstädt hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 19. Februar 2018 den nachfolgenden Beschluss gefasst, der hiermit gemäß § 40 Abs. 2 Satz 1 ThürKO sowie § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Gierstädt öffentlich bekannt gemacht wird.

Tonna, den 17. April 2018
gez.: Ulf Henniger
- Bürgermeister -

Beschluss-Nr. 07/2018 - Feststellung der Tagesordnung
Der Gemeinderat der Gemeinde Gierstädt beschließt die Vertagung des Tagesordnungspunktes 4 (Haushaltssatzung der Gemeinde Gierstädt für das Haushaltsjahr 2018) und Tagesordnungspunktes 5 (Finanzplan der Gemeinde Gierstädt für die Haushaltsjahre 2017 bis 2021) in die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gierstädt.

Beschluss-Nr. 08/2018 - Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gierstädt vom 11. Dezember 2017
Der Gemeinderat der Gemeinde Gierstädt genehmigt die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gierstädt vom 11. Dezember 2017.

Beschluss-Nr. 09/2018 - Satzung zur 3. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Gierstädt
hier: Aufnahme der Elternbeitragsfreiheit für die Betreuung eines Kindes im Zeitraum der letzten 12 Monate vor dessen regulärem Schuleintritt in die Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Gierstädt
01. Der Gemeinderat der Gemeinde Gierstädt beschließt die diesem Beschluss als Anlage beigefügte Satzung zur 3. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtung in kommunaler Trägerschaft der Gemeinde Gierstädt.
02. Die Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ hat in Vollzug dieses Beschlusses die Satzung dem Landratsamt Gotha als zuständiger Rechtsaufsichtsbehörde zur Erteilung der Eingangsbestätigung nach § 21 Abs. 3 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i. V. m. § 2 Abs. 5 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vorzulegen.

Gemeinde Großfahner

Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen

Die Friedhofsverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ als Behörde ihrer Mitgliedsgemeinde Großfahner (§ 47 Abs. 2 Satz 2 und 3 der Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) wird im Mai 2018 turnusgemäß die Standfestigkeit der Grabsteine auf dem Friedhof
der Gemeinde Großfahner
überprüfen.
Die Überprüfungen sind im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinden als Friedhofsträger durchzuführen und dienen der Sicherheit der Friedhofsbesucher.
Die beanstandeten Grabsteine werden durch einen roten Aufkleber gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung soll in erster Linie dazu dienen, Dritte auf die von einem Grabmal ausgehenden Gefahren aufmerksam zu machen. Bei Gefahr im Verzug, so etwa bei losen Grabsteinen, kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten des jeweiligen Nutzungsberechtigten die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen, z. B. auch das Umlegen von Grabmalen, vornehmen bzw. vornehmen lassen. Die Nutzungsberechtigten erhalten bei festgestellten Mängeln der Standsicherheit von Grabsteinen eine schriftliche Mitteilung.
Es wird an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass der jeweilige Nutzungsberechtigte für die Sicherheit eines Grabmales Sorge zu tragen hat.
Wir bitten um entsprechende Beachtung.
Ihre Friedhofsverwaltung

Bekanntmachung gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Großfahner

In der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großfahner wurden am 29.01.2018 nachfolgende Beschlüsse gefasst, die nach Wegfall von Gründen der Geheimhaltung nunmehr ortsüblich bekannt gemacht werden.

Großfahner, den 24.04.2018
gez. Kirchner
Bürgermeister

Beschluss-Nr. 06/2018 - Genehmigung der Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 27.11.2017
Der Gemeinderat der Gemeinde Großfahner genehmigt die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 27.11.2017.

Beschluss-Nr. 07/2018 - Beschluss über den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der in dem nicht öffentlichen Teil vom 23.10.2017 gefassten Beschlüsse, wenn diese nicht dem Wohl der Allgemeinheit oder berechtigten Einzelner widersprechen
Der Gemeinderat der Gemeinde Großfahner beschließt den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der Beschlüsse:
Nr. 51/2017 und 52/2017 vom 23.10.2017
Der Inhalt der o. g. Gemeinderatsbeschlüsse vom 23.10.2017 kann damit in ortsüblicher Weise bekannt gemacht werden.

Beschluss-Nr. 08/2018 - zur Festlegung des Kaufpreises für die Bauflächen im Bereich der Einbeziehungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für das Gebiet „Eschenberger Straße“ in der Gemeinde Großfahner und zur öffentlichen Ausschreibung
Der Gemeinderat der Gemeinde Großfahner beschließt in seiner heutigen Sitzung den Verkauf der Teilflächen des Grundstückes, Flurstück - Nr. 49/2 in der Flur 2 der Gemarkung Großfahner mit einer Gesamtfläche von ca. 3.255 qm, die von der Einbeziehungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für das Gebiet „Eschenberger Straße“ in der Gemeinde Großfahner erfasst sind. Der Mindestkaufpreis beträgt **45,00 EUR/qm** gemäß Kalkulation vom 10.01.2018. Die Parzellen sind wie folgt zum Verkauf im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ („Fahner Höhe“ Kurier) öffentlich auszuschreiben:

	Fläche	Kaufpreis/ qm	Mindestangebot
1. Bauplatz	ca. 1.060,60 qm	45,00	47.727,00 EUR
2. Bauplatz	ca. 744,60 qm	45,00	33.507,00 EUR
3. Bauplatz	ca. 742,11 qm	45,00	33.394,95 EUR
4. Bauplatz	ca. 705,88 qm	45,00	31.764,60 EUR

Die Erwerber sind darauf hinzuweisen, dass das anfallende häusliche Abwasser aufgrund der Verlegetiefe (ca. 1,30 m bis 1,50 m) des der Erschließung der Bauflächen dienenden öffentlichen Abwasserkanals in der Gemeindestraße (G) Eschenberger Straße in selbigen zu pumpen ist. Die erhöhten Kosten hierfür trägt der Käufer/ Bauherr.
Angebote können jeweils von einem Bewerber nur für ein Grundstück abgegeben werden.
Bei gleichen Angebotspreis wird das Angebot vom ortsansässigen Bewerber bevorzugt.

Beschluss-Nr. 10/2018 - Revitalisierung / Sanierung „Quellteich“ Großfahner - Beschluss zur Festlegung der Einzelmaßnahmen zwecks Beantragung eines Ökopunktekontos
Der Gemeinderat der Gemeinde Großfahner beschließt in seiner heutigen Sitzung dem vorliegenden Maßnahmenplan (Stand 08.11.2017) zum Vorhaben Revitalisierung/ Sanierung des „Quellteiches“ in Großfahner zu zustimmen und demgemäß die Anlegung eines entsprechenden Ökopunktekontos bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Gotha zur Feststellung des bilanzierten Guthabens zu beantragen.

Beschluss-Nr. 11/2018 - zur Festlegung der Ausbauvariante zum Vorhaben „Ausbau Verbindungsweg von der Gemeindestraße (G) Lange Gasse zum Hasenackerweg im Rahmen der Förderung des ländlichen Wegebaus“ in der Gemeinde Großfahner
Der Gemeinderat der Gemeinde Großfahner beschließt in seiner heutigen Sitzung bezugnehmend auf die frühzeitige Beteiligung der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Gotha und der insoweit vorliegenden Stellungnahme vom 03.01.2018 den Ausbau des ländlichen Weges „Verbindungsweg von der Gemeindestraße (G) Lange Gasse bis zum Hasenackerweg in der Gemeinde Großfahner“ mit befestigten Fahrspuren vorzunehmen.

Bekanntmachung gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Großfahner

Der Gemeinderat der Gemeinde Großfahner hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 26.02.2018 die nachfolgenden Beschlüsse gefasst, die hiermit gemäß § 40 Abs. 2 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - sowie § 11 der Hauptsatzung der Gemeinde Großfahner öffentlich bekannt gemacht werden.

Großfahner, den 24.04.2018
gez. Kirchner
-Bürgermeister-

Beschluss-Nr. 15/2018 - Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 29.01.2018
Der Gemeinderat der Gemeinde Großfahner genehmigt die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 29.01.2018.

Gemeinde Tonna

Überprüfung der Standsicherheit von Grabsteinen

Die Friedhofsverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ als Behörde ihrer Mitgliedsgemeinde Tonna (§ 47 Abs. 2 Satz 2 und 3 der Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) wird im Mai 2018 turnusgemäß die Standfestigkeit der Grabsteine auf den Friedhöfen
in den OT Gräfentonna
und Burgtonna der Gemeinde Tonna
überprüfen.
Die Überprüfungen sind im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinden als Friedhofsträger
durchzuführen und dienen der Sicherheit der Friedhofsbesucher. Die beanstandeten Grabsteine werden durch einen roten Aufkleber gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung soll in erster Linie dazu dienen, Dritte auf die von einem Grabmal ausgehenden Gefahren aufmerksam zu machen. Bei Gefahr im Verzug, so etwa bei losen Grabsteinen, kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten des jeweiligen Nutzungsberechtigten die erforderlichen Sicherungsmaßnahmen, z. B. auch das Umlegen von Grabmalen, vornehmen bzw. vornehmen lassen. Die Nutzungsberechtigten erhalten bei festgestellten Mängeln der Standsicherheit von Grabsteinen eine schriftliche Mitteilung.

Es wird an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass der jeweilige Nutzungsberechtigte für die Sicherheit eines Grabmales Sorge zu tragen hat.
Wir bitten um entsprechende Beachtung
Ihre Friedhofsverwaltung

Satzung zur 3. Änderung

der Gebührensatzung für die Benutzung der gemeinschaftlichen evangelisch-lutherischen Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Gräfentonna

Der Gemeindekirchenrat der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Gräfentonna hat in seiner Sitzung am 26. April 2018 die Satzung zur 3. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der gemeinschaftlichen evangelisch-lutherischen Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Gräfentonna beschlossen und dieselbe wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Tonna, den 27. April 2018
gez. Rainer Hoffmann
- Pfarrer und Vorsitzender
des Gemeindekirchenrates -

Satzung zur 3. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der gemeinschaftlichen evangelisch-lutherischen Kindertageseinrichtun in Trägerschaft der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Gräfentonna

§ 1
Satzungsänderungen

Die Gebührensatzung für die Benutzung der gemeinschaftlichen evangelisch-lutherischen Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Gräfentonna vom 20. August 2010 (veröffentlicht im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ - „Fahner Höhe“ Kurier Nr. 17/2010 vom 01. September 2010) in der Fassung ihrer 2. Änderung vom 13. März 2017 (veröffentlicht im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“ - „Fahner Höhe“ Kurier Nr. 7 vom 12. April 2017) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 4 der Satzung wird folgender § 4 a eingefügt:

§ 4 a
Elternbeitragsfreiheit

Für die Betreuung eines Kindes im Zeitraum der letzten zwölf Monate vor dessen regulärem Schuleintritt (jeweils erster Schultag für alle nach § 18 Abs. 1 des Thüringer Schulgesetzes - ThürSchulG - schulpflichtigen Kinder) wird kein Elternbeitrag erhoben. Für ein Kind, welches nach § 18 Abs. 3 ThürSchulG von der Schulpflicht zurückgestellt wurde, verlängert sich die Elternbeitragsfreiheit bis zum Tag vor dessen ersten Schultag. Sofern die Betreuung in dem Monat, in dem die Elternbeitragsfreiheit beginnt, keinen vollen Monat mehr umfasst, wird ein Elternbeitrag nur bis zum Tag vor Beginn der jeweiligen Elternbeitragsfreiheit erhoben. Hierzu wird der jeweils zu zahlende Monatsbeitrag durch 30 Tage dividiert und mit der Anzahl der Tage im jeweiligen Monat zum 01. des Monats bis einschließlich des Tages vor Beginn der Elternbeitragsfreiheit multipliziert.

2. § 6 der Satzung wird wie folgt neu gefasst:

§ 6
Verpflegungsgebühren

(1) Erhält das Kind in der Kindertageseinrichtung eine Mittagsverpflegung, wird das Entgelt für diese Verpflegungsleistungen durch das Versorgungsunternehmen direkt mit den Gebührenschuldnern nach § 3 abgerechnet.
(2) Soweit das Kind in der Kindertageseinrichtung aufgrund entsprechenden Antrages eine sonstige Verpflegung mit Getränken und/ der Obst erhält, wird zusätzlich zu der Benutzungsgebühr eine Verpflegungsgebühr i. H. v. 8,50 EUR je Kind und Monat erhoben.
Für die Vorbereitung, Zubereitung und Nachbereitung des Essens und der Mahlzeiten wird zusätzlich zur Benutzungsgebühr und der Verpflegungsgebühr nach Satz 1 eine Bewirtschaftungsgebühr i. H. v. 17,00 EUR je Kind und Monat erhoben. Fehlt ein Kind für einen Zeitraum von mehr als einem Monat werden die Verpflegungsgebühren nach Satz 1 und die Bewirtschaftungsgebühr nach Satz 2 für diesen Zeitraum auf Antrag erstattet, wobei für die Abrechnung der Verpflegungsgebühr ein Tagessatz von 0,40 EUR und die Abrechnung der Bewirtschaftungsgebühr ein Tagessatz von 0,85 EUR gilt. Bei einer Abwesenheit für einen kürzeren Zeitraum bleibt die Höhe der Verpflegungsgebühr nach Satz 1 und der Bewirtschaftungsgebühr nach Satz 2 unberührt.

3. § 7 Abs. 2 und Abs. 3 entfallen. Aus dem bisherigen § 7 Abs. 4 wird § 7 Abs. 2.

§ 2
Inkrafttreten

Die Bestimmung des § 1 Nr. 1 dieser Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2018 und die Bestimmungen des § 1 Nrn. 2 und 3 dieser Änderungssatzung treten am 01. Mai 2018 in Kraft.

Tonna, den 26. April 2018
gez. Rainer Hoffmann
- Pfarrer und Vorsitzender
des Gemeindekirchenrates - - Siegel -

Bekanntmachung gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Tonna

Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 27. Februar 2018 die nachfolgenden Beschlüsse gefasst, die hiermit gemäß § 40 Abs. 2 Satz 1 ThürKO sowie § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna öffentlich bekannt gemacht werden.

Tonna, den 08. Mai 2018
gez. Heiko Krtschil
Bürgermeister

Beschluss-Nr. 12/2018 - Genehmigung einer Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna genehmigt die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tonna vom 17. Oktober 2017.
Beschluss-Nr. 13/2018 - Genehmigung einer Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna genehmigt die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tonna vom 12. Dezember 2017.

Bekanntmachung nicht öffentlich gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Tonna

In der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tonna am 27. Februar 2018 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst, die nach Wegfall von Gründen der Geheimhaltung nunmehr ortsüblich bekannt gemacht werden.

Tonna, den 08. Mai 2018
gez. Heiko Krtschil
Bürgermeister

Beschluss-Nr. 14/2018 - Genehmigung einer Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna genehmigt die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tonna vom 17. Oktober 2017.

Beschluss-Nr. 15/2018 - Genehmigung einer Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna genehmigt die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tonna vom 12. Dezember 2017.

Beschluss-Nr. 17/2018 - Beschluss zur Beauftragung von Architekten-/ Ingenieurleistungen zum Vorhaben „Sanierung Objekt Alte Schule - 1. Bauabschnitt (Dach, Fenster, Haupteingangstür), Hauptstraße 68 im OT Burgtonna der Gemeinde Tonna“
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna beschließt in seiner heutigen Sitzung, den Zuschlag für die erforderlichen Planungsleistungen zum Bauvorhaben „Sanierung Objekt Alte Schule - 1. Bauabschnitt (Dach, Fenster, Eingangstür) im OT Burgtonna, Hauptstr. 68 der Gemeinde 99958 Tonna“ auf das Vertragsangebot vom 14.02.2018 der Planungsgruppe 91 aus Gotha zu erteilen. Das Honorar beträgt 12.387,84 EUR einschließlich Nebenkosten und Mehrwertsteuer.

Beschluss-Nr. 18/2018 - Beschluss zur Beauftragung von Architekten-/ Ingenieurleistungen zum Vorhaben „Sanierung Objekt Haus der Vereine - 1. Bauabschnitt (Dach, Sockel), Langensalzaer Straße 1 im OT Gräfentonna der Gemeinde Tonna“
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna beschließt in seiner heutigen Sitzung, den Zuschlag für die erforderlichen Planungsleistungen zum Bauvorhaben „Sanierung Objekt Haus der Vereine - 1. Bauabschnitt (Dach, Sockel) im OT Gräfentonna, Langensalzaer Straße 1 der Gemeinde 99958 Tonna“ auf das Vertragsangebot vom 18.02.2018 der Planungsgruppe 91 aus Gotha zu erteilen. Das Honorar beträgt 32.627,32 EUR einschließlich Nebenkosten und Mehrwertsteuer.

Beschluss-Nr. 19/2018 - Beschluss zur Beauftragung von Architekten-/ Ingenieurleistungen zum Vorhaben „Mauersanierung Friedhof im OT Gräfentonna, Bereich Obervorstadtstraße in der Gemeinde 99958 Tonna“
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna beschließt in seiner heutigen Sitzung, den Zuschlag für die erforderlichen Planungsleistungen zum Bauvorhaben „Mauersanierung Friedhof im OT Gräfentonna, Bereich Obervorstadtstraße in der Gemeinde Tonna“ auf das Vertragsangebot vom 16.02.2018 der Planungsgruppe 91 aus Gotha zu erteilen. Das Honorar beträgt **25.264,65 EUR** einschließlich Nebenkosten und Mehrwertsteuer. Die Finanzierung der zur Vervollständigung des Fördermittelantrages vom 12.01.2018 notwendigen stufenweise zu beauftragenden Planungsleistungen (1. Stufe bis LPh 3 - Entwurfsplanung/ Kostenberechnung; anteiliges Honorar: ca. 10.100,00 EUR) ist infolgedessen über die dementsprechende Einsparung bei der HH-Stelle 2.88000.94200 (DE Objekt „Alte Schule“ Burgtonna; Finanzierungsbedarf für 1. BA: derzeit ca. 100.000,00 EUR; HH-Ansatz: 150 TEUR) sicher zu stellen.

Beschluss-Nr. 20/2018 - Beschluss zur Beauftragung von Architekten-/ Ingenieurleistungen zum Vorhaben „Freibad und Kinderspielplatz im OT Burgtonna - 2. Bauabschnitt Innenausbau der Toilettenanlagen sowie Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern in der Gemeinde 99958 Tonna“
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna beschließt in seiner heutigen Sitzung, den Zuschlag für die erforderlichen Planungsleistungen zum Bauvorhaben „Freibad und Kinderspielplatz im OT Burgtonna - 2. Bauabschnitt Innenausbau Toilettenanlagen sowie Anpflanzungen von Bäumen und Sträuchern in der Gemeinde Tonna“ im Rahmen der Angebotseinholung auf das annehmbarste Vertragsangebot zu erteilen. Der Bürgermeister wird insoweit zur entsprechenden Vertragsunterzeichnung ermächtigt.

Beschluss-Nr. 21/2018 - Beschluss über den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung gefassten Beschlüsse, wenn diese nicht dem Wohl der Allgemeinheit oder berechtigten Interessen Einzelner widersprechen
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna beschließt den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der Beschlüsse 14/2018, 15/2018, 17/2018, 18/2018, 19/2018, 20/2018 und 21/2018 vom 27. Februar 2018.

Der Inhalt o. g. Gemeinderatsbeschlüsse vom 27. Februar 2018 kann damit in ortsüblicher Weise bekannt gemacht werden.

Bekanntmachung gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Tonna

Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 20. März 2018 die nachfolgenden Beschlüsse gefasst, die hiermit gemäß § 40 Abs. 2 Satz 1 ThürKO sowie § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Tonna öffentlich bekannt gemacht werden.

Tonna, den 08. Mai 2018
gez. Heiko Krtschil
Bürgermeister

Beschluss-Nr. 22/2018 - Genehmigung einer Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna genehmigt die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tonna vom 23. Januar 2018.

Bekanntmachung nicht öffentlich gefasster Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Tonna

In der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tonna am 20. März 2018 wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst, die nach Wegfall von Gründen der Geheimhaltung nunmehr ortsüblich bekannt gemacht werden.

Tonna, den 08. Mai 2018
gez. Heiko Krtschil
Bürgermeister

Beschluss-Nr. 23/2018 - Genehmigung einer Niederschrift
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna genehmigt die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tonna vom 23. Januar 2018.

Beschluss-Nr. 24/2018 - Bau-, Grundstücks- und Vergabeangelegenheiten
hier: 1. Änderung des Vertrages über die Übernahme der Verwaltung des der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Gräfentonna gehörenden Friedhofes im OT Gräfentonna der Gemeinde Tonna.
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna beschließt die als Anlage beigefügte 1. Änderung des Vertrages über die Übernahme der Verwaltung des der Evangelischen-Lutherischen Kirchengemeinde Gräfentonna gehörenden Friedhofes im OT Gräfentonna der Gemeinde Tonna.

Beschluss-Nr. 25/2018 - Beschluss zur Beauftragung von Bauleistungen zum Vorhaben im Rahmen der Dorferneuerung „Neugestaltung des Freibades und Erneuerung der Toilettenanlage, gestalterische und funktionale Verknüpfung der Flächen, Anpflanzung von Laubbäumen, Aufstellung von Sitzbänken im OT Burgtonna“ der Gemeinde 99958 Tonna - 1. und 2. Bauabschnitt
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna beschließt in seiner heutigen Sitzung die Durchführung des Vorhabens im Rahmen der Dorferneuerung „Neugestaltung des Freibades und Erneuerung der Toilettenanlage, gestalterische und funktionale Verknüpfung der Flächen, Anpflanzung von Laubbäumen, Aufstellung von Sitzbänken im OT Burgtonna“ der Gemeinde 99958 Tonna mit Gesamtkosten gemäß Kostenfortschreibung (Stand März 2018) i. H. v. 159.500,00 EUR. Die Finanzierung der damit einhergehenden überplanmäßigen Ausgaben i. H. v. 20.000,00 EUR erfolgt durch die dementsprechende Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage.

Beschluss-Nr. 27/2018 - Beschluss über den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung gefassten Beschlüsse, wenn diese nicht dem Wohl der Allgemeinheit oder berechtigten Interessen Einzelner widersprechen
Der Gemeinderat der Gemeinde Tonna beschließt den Wegfall der Gründe der Geheimhaltung der Beschlüsse Nr. 23/2018, 24/2018, 25/2018 und 27/2018 vom 20. März 2018.

Der Inhalt o. g. Gemeinderatsbeschlüsse vom 20. März 2018 kann damit in ortsüblicher Weise bekannt gemacht werden.

Nichtamtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

Notrufe

Für das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“

Polizeinotruf: 110
Polizeiinspektion Gotha: (03621) 78-1124
Für die Gemeinde Tonna:
Kassenärztlicher Notdienst
Bereitschaft ist aus der Tagespresse zu entnehmen
oder (03601) 19222

Für akut Kranke wurde dazu am Hufeland-Klinikum in Bad Langensalza eine Anlaufpraxis etabliert. Geöffnet ist diese immer
montags, dienstags und donnerstags von 19 bis 21 Uhr.
mittwochs und freitags ist die Praxis von 16 bis 21 Uhr
Samstagen, Sonn- und Feiertagen
in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und
von 16 bis 21 Uhr
Zusätzlich ist ein augenärztlicher Notdienst mit dem Bereich Mühlhausen eingerichtet. Die Patienten-Versorgung in augenärztlichen Notfällen erfolgt in der Praxis des jeweiligen diensthabenden Arztes, gegebenenfalls auch nach Terminabsprache. Die Telefonnummer des Diensthabenden ist über die Rettungsleitstelle des Landkreises, (03601) 1 92 22 zu erfragen oder auch unter der Notrufnummer 112.
Weiterhin sind in dringenden Fällen Hausbesuche möglich. Diese sollten jedoch nur angefordert werden, wenn die gesundheitlichen Einschränkungen so erheblich sind, dass ein Aufsuchen des Arztes in der Notdienstzentrale im Hufeland-Klinikum nicht möglich ist.
Solche Hausbesuche sind ebenfalls bei der Rettungsleitstelle anzumelden. Der Arzt entscheidet über die Reihenfolge, so dass es dabei zu Wartezeiten kommen kann.

Für Dachwig, Döllstädt, Großfahner, Gierstädt mit OT Kleinfahner:
Kassenärztlicher Notfalldienst (0361) 7415116
Ärztliche Konsultation
(Allgemein, HNO (Hals-Nasen-Ohren), Kinder-, Augenarzt)
alles in der Notfallambulanz im Klinikum Erfurt,
Nordhäuser Straße 74

Allgemeine Hinweise, in welchen Fällen der Notruf „112“ zu nutzen ist und wann das Ereignis ein Fall für den Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung (Hausärzte) ist:
Ich brauche …



den Kassenärztlichen Notfalldienst (Vertragsärztlicher Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.



den Krankentransport, wenn ein Behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.



den Rettungsdienst/ den Notarzt (Notfallrettung) bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächst geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Notruf: 112

Der Notruf ist ortsunabhängig und durchgängig besetzt!
Es meldet sich immer eine Leitstelle, die Ihnen hilft.

Akute Notfälle
Lebensbedrohliche Erkrankungen
Lebensbedrohliche Verletzungen
Verkehrsunfälle
Bei Bränden und Hilfeleistungen
Katastrophen

Zentrale Leitstelle Gotha:
Tel.: (03621) 36550
Fax: (03621) 365536
für Krankentransporte

Ansprechpartner bei Havariefällen

Bei Störung in der Gasversorgung

- für ganz Thüringen -: (0800) 6861177

Bei Störung im Stromnetz

- für ganz Thüringen -: (0361) 7390-7390

Bei Störungen der Wasserversorgung

in Döllstädt, Gierstädt
mit OT Kleinfahner, Großfahner
ThüWa Thüringen Wasser GmbH: (0361) 51113
in Tonna und Dachwig
Verbandswasserwerk Bad Langensalza
tagsüber: (03603) 84070
abends und am Wochenende: (03603) 840730

Bei Störungen der Abwasserbeseitigung

in Dachwig, Döllstädt, Gierstädt
mit OT Kleinfahner, Großfahner und Tonna
Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“ Bad Langensalza
tagsüber: (03603) 84070
abends und am Wochenende: (03603) 840730
- Alle Angaben ohne Gewähr! -

Bereitschaftsdienste

Deutschlandweite, zentrale Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Notdienstnummer 116 117

Unter der kostenlosen Nummer 116 117 können Patienten den behandelnden Arzt in ihrer Nähe erfragen, wenn sie außerhalb der Sprechzeiten, etwa am Wochenende, ein akutes Gesundheitsproblem haben.
Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten organisiert. Er ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der unter dem Notruf 112 erreichbar ist und der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet.

Bereitschaftsdienst
kann der Tagespresse entnommen werden!
Hier sind die augenärztlichen, kinderärztlichen und allgemeinmedizinischen Bereitschaftsdienste für den Unstrut-Hainich-Kreis zu erfragen.
Eine zahnärztliche Hotline für Freitag bis Sonntag ist unter Telefon: (0180) 5908077 erreichbar.

Weiterhin ist für akut Kranke am Hufeland-Klinikum in Bad Langensalza eine Anlaufpraxis mit folgenden Öffnungszeiten etabliert:

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19 bis 21 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 16 bis 19 Uhr
Wochenende und Feiertag/ 24.12. und 31.12.	von 09 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr

Die Fahrtdienstzeiten bestehen:

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19 bis 07 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 13 bis 07 Uhr
Wochenende und Feiertag/ 24.12. und 31.12.	von 09 bis 13 Uhr und von 07 bis 07 Uhr

- Alle Angaben ohne Gewähr! -

Apothekenbereitschaft
Die **Bereitschaftsdienste der Apotheken Bad Langensalza, Bad Tennstedt, Behringen, Gräfentonna, Herbsleben und Kirchheilingen** finden statt:

Montag bis Freitag	von 18.30 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.
Samstag	von 12.00 Uhr bis Sonntag 8.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	von 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

Adressen und Telefonnummern der Apotheken:
Adler-Apotheke, 99955 Herbsleben
Schulgasse 7 (036041) 42105
Amalien-Apotheke, 99947 Bad Langensalza
Illebner Weg 25 d (03603) 843480
Andreas-Apotheke, 99991 Großengottern
Marktstraße 23 (036022) 96315
Apotheke Gräfentonna, 99958 Gräfentonna
Markt 5 (036042) 79318
Kurort-Apotheke an der Salza, 99947 Bad Langensalza
Bahnhofstr. 1 (03603) 391000
Mohren-Apotheke, 99947 Bad Langensalza
Neumarkt 8 (03603) 842259
Rats-Apotheke, 99955 Bad Tennstedt
Markt 4 (036041) 57048

Apothekenbereitschaft

Mi 09.05.2018	Kurort-Aptoheke an der Salza, Bad Langensalza
Do 10.05.2018	Andreas-Apotheke, Großengottern
Fr 11.05.2018	Andreas-Apotheke, Großengottern
Sa 12.05.2018	Apotheke Gräfentonna
So 13.05.2018	Rats-Apotheke, Bad Tennstedt
Mo 14.05.2018	Amalien-Apotheke, Bad Langensalza
Di 15.05.2018	Adler-Apotheke, Herbsleben
Mi 16.05.2018	Rats-Apotheke, Bad Tennstedt
Do 17.05.2018	Mohren-Apotheke, Bad Langensalza
Fr 18.05.2018	Kurort-Apotheke an der Salza, Bad Langensalza
Sa 19.05.2018	Adler-Apotheke, Herbsleben
So 20.05.2018	Mohren-Apotheke, Bad Langensalza
Mo 21.05.2018	Kurort-Apotheke an der Salza, Bad Langensalza
Di 22.05.2018	Amalien-Apotheke, Bad Langensalza
Mi 23.05.2018	Adler-Apotheke, Herbsleben
Do 24.05.2018	Rats-Apotheke, Bad Tennstedt
Fr 25.05.2018	Andreas-Apotheke, Großengottern
Sa 26.05.2018	Andreas-Apotheke, Großengottern
So 27.05.2018	Amalien-Apotheke, Bad Langensalza

Bitte beachten! Kurzfristige Änderungen des Dienstplanes sind möglich. Diese werden bei der Bekanntgabe der Apothekenbereitschaft in den großen Tageszeitungen mitgeteilt!
- Alle Angaben ohne Gewähr! -

Mitteilungen

Landratsamt Gotha - Abfallservice

An der Hardt 1,
99894 Leinatal OT Wipperoda
Fax: 036253-31122
Telefon: 036253/31129, 036253/3110
Öffnungszeiten:
Montag: 09.00 - 16.00 Uhr
Dienstag: 09.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 13.00 Uhr

E-Mail: abfallservice@kreis-gth.de
www: www.kreis-gth.de

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe

Wertstoffhöfe
Gotha, Kindleber Str. 188 Tel. (03621) 387595
Waltershausen,
H.-Schwerdt-Str. 16 Tel. (03622) 906483
Ohrdruf
Halbmondsweg Tel. (03624) 313874
Dienstag bis Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 08.00 - 14.00 Uhr
Annahme von Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt

Gräfentonna,
Niedergrabenstr. 9 a Tel. (036042) 76711
Kornhochheim,
Hauptstraße, am Landgut Tel. (036202) 75946
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 08.00 - 14.00 Uhr
Annahme von Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt

Schadstoffentsorgungszeiten auf den Wertstoffhöfen
7. Wertstoffhof Gotha:
immer am Donnerstag von 10.00 - 18.00 Uhr
8. Wertstoffhof Wipperoda:
immer am Dienstag von 11:30 - 14:30 Uhr
9. Wertstoffhof Ohrdruf:
immer am Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr
10. Wertstoffhof Walterhausen:
immer am Mittwoch von 13.00 - 18.00 Uhr
11. Wertstoffhof Gräfentonna:
immer am Freitag von 13.00 - 15.00 Uhr
12. Wertstoffhof Kornhochheim:
immer am Freitag von 16.00 - 18.00 Uhr

Deponie
Gemeinde Leinatal / OT Wipperoda
An der Hardt 1 Tel. (036253) 31126
Fax (036253) 31122
Montag bis Freitag 08.00 - 16.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 08.00 - 12.00 Uhr

Verwaltung
Leinatal / OT Wipperoda,
An der Hardt 1 Tel. (036253) 31129
Fax (036253) 31122
Montag bis Donnerstag 07.00 - 16.00 Uhr
Freitag 07.00 - 13.00 Uhr

- Wichtig! Bitte ausschneiden und aufbewahren!-

Mitteilungen des Abfallservice des Landkreises Gotha

An der Hardt 1
99894 Gemeinde Leina OT Wipperoda
Homepage: www.kreis-gth.de
E-Mail: abfallservice@kreis-gth.de
Servicetelefon: 036253 / 31129
Servicefax: 036253 / 31122

Mitteilungen
über die Müllentsorgung für das Jahr 2018
Abfuhrplan / Abfallentsorgung
für die Verwaltungsgemeinschaft „Fahner Höhe“
für das Jahr 2018

Abfuhrtermine Dachwig

Hausmüll
28.05., 18.06., 09.07., 30.07., 20.08., 10.09., 01.10., 22.10., 12.11, 03.12.; 24.12.

Bioabfall
18.05., 01.06., 15.06., 29.06., 13.07., 27.07., 10.08., 24.08., 07.09., 21.09., 05.10., 19.10., 02.11., 16.11., 30.11., 14.12., 28.12.

Gelber Sack
15.05., 29.05., 12.06. 26.06., 10.07., 24.07., 07.08., 21.08., 04.09., 18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11., 27.11., 11.12., 24.12.

Papier
09.05., 06.06., 04.07., 01.08., 29.08. 26.09., 24.10., 21.11., 19.12, .

Abfuhrtermine Döllstädt

Hausmüll
16.05., 06.06., 27.06., 18.07., 08.08. 29.08., 19.09., 10.10., 29.10., 21.11., 12.12.

Bioabfall
18.05., 01.06., 15.06., 29.06., 13.07., 27.07., 10.08., 24.08., 07.09., 21.09., 05.10., 19.10., 02.11., 16.11., 30.11., 14.12., 28.12.

Gelber Sack
15.05., 29.05., 12.06., 26.06., 10.07., 24.07., 07.08., 21.08., 04.09., 18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11., 27.11., 11.12., 24.12.

Papier
09.05., 06.06., 04.07., 01.08., 29.08. 26.09., 24.10., 21.11., 19.12.

Abfuhrtermine Gierstädt und OT Kleinfahner

Hausmüll
14.05., 04.06., 25.06., 16.07., 06.08., 27.08., 17.09., 08.10., 29.10., 19.11., 10.12., 31.12.

Bioabfall
18.05., 01.06., 15.06., 29.06., 13.07., 27.07., 10.08., 24.08., 07.09., 21.09., 05.10., 19.10., 02.11., 16.11., 30.11., 14.12., 28.12.

Gelber Sack
09.05., 23.05., 06.06., 20.06., 04.07., 18.07., 01.08., 15.08., 29.08., 12.09., 26.09., 10.10., 24.10., 07.11., 21.11., 05.12., 19.12.

Papier
09.05., 06.06., 04.07., 01.08., 29.08., 26.09., 24.10., 21.11., 19.12.

Abfuhrtermine Großfahner

Hausmüll
14.05., 04.06., 25.06., 16.07., 06.08., 27.08., 17.09., 08.10., 29.10., 19.11., 10.12., 31.12.

Bioabfall
18.05., 01.06., 15.06., 29.06., 13.07., 27.07., 10.08., 24.08., 07.09., 21.09., 05.10., 19.10., 02.11., 16.11., 30.11., 14.12., 28.12.

Gelber Sack
09.05., 23.05., 06.06., 20.06., 04.07., 18.07., 01.08., 15.08., 29.08., 12.09., 26.09., 10.10., 24.10., 07.11., 21.11., 05.12., 19.12.

Papier
09.05., 06.06., 04.07., 01.08., 29.08., 26.09., 24.10., 21.11., 19.12.

Abfuhrtermine Tonna

Hausmüll
09.05., 30.05., 20.06., 11.07., 01.08., 22.08., 12.09., 02.10., 24.10., 14.11., 05.12., 19.12.

Bioabfall
18.05., 01.06., 15.06., 29.06., 13.07., 27.07., 10.08., 24.08., 07.09., 21.09., 05.10., 19.10., 02.11., 16.11., 30.11., 14.12., 28.12.

Gelber Sack - OT Gräfentonna

15.05., 29.05., 12.06. 26.06., 10.07., 24.07., 07.08., 21.08., 04.09., 18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11., 27.11., 11.12., 24.12.

Gelber Sack - OT Burgtonna

15.05., 29.05., 12.06. 26.06., 10.07., 24.07., 07.08., 21.08., 04.09., 18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11., 27.11., 11.12., 21.12.

Zusätzliche Ausgabe von gelben Säcken im OT Burgtonna dienstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Quergasse 65 bei Frau Kerstin Soporowsky (Wäscheannahme).

Papier
24.05., 21.06., 19.07., 16.08. 13.09., 11.10., 08.11., 06.12.

Öffnungszeiten im Abfallservice zum Jahreswechsel
Die Verwaltung, die Deponie in Wipperoda und die Wertstoffhöfe im Landkreis sind jeweils zu den bekannten Öffnungszeiten für Sie da. Alle Einrichtungen sind an Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Gemeindliche Immobilien

Tonna

1 RW, 32,75 qm im EG, 1. OG, 2. OG und 3. OG in Gräfentonna, Schulstraße 21/22/23 mit Balkon, Küche und Bad mit Fenster, Keller, Zentralheizung provisionsfrei ab sofort zu vermieten. Miete 155,00 EURO zzgl. NK, Kaution 3 MM
2 RW, 51,92 qm im EG, 1. OG, 2. OG und 3. OG in Gräfentonna, Schulstraße 21/22/23/24 mit Balkon, Küche und Bad mit Fenster, Keller, Zentralheizung provisionsfrei zu vermieten. Miete 255,00 EURO zzgl. NK, Kaution 3 MM
3 RW, 64,33 qm im 2. OG und 3. OG in Gräfentonna, Schulstraße 21/23/24 mit Balkon, Küche und Bad mit Fenster, Keller, Zentralheizung provisionsfrei zu vermieten. Miete 290,00 EURO zzgl. NK, Kaution 3 MM

Gierstädt

1 RW, 31,72 qm im EG rechts, Ziehgasse 9 mit Balkon, Küche und Bad mit Fenster, Zentralheizung provisionsfrei zu vermieten. Miete 125,00 EURO zzgl. NK, Kaution 3 MM
2 RW, 52,25 qm im1. OG links und 3. OG rechts, Ziehgasse 3 und 7 mit Balkon, Küche und Bad mit Fenster, Keller, Zentralheizung provisionsfrei ab sofort zu vermieten. Miete 190,00 EURO zzgl. NK, Kaution 3MM

Dachwig

1 RW, 31,50 qm im EG rechts, Am Kornbach 8, Küche und Bad mit Fenster, Keller, Zentralheizung provisionsfrei ab sofort zu vermieten. Miete 145,00 EURO zzgl. NK, Kaution 2 MM
1 RW, 51,80 qm im EG links, Döllstädter Straße 23 b, Küche und Bad mit Fenster, Keller, Zentralheizung provisionsfrei zu vermieten. Miete 235,00 EURO zzgl. NK, Kaution 2 MM

Großfahner

3 RW, 68,90 qm im Obergeschoss, Mittelgasse 111, Küche und Bad mit Fenster, Keller, Zentralheizung provisionsfrei zu vermieten. Miete 351,00 EURO zzgl. NK, Kaution 2 MM
Für alle Annoncen gilt: Anfragen bitte in der Zeit von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr (freitags bis 16.00 Uhr) unter der Rufnummer (03621) 356-161 oder per E-Mail an hausverwaltung@aig-gotha.de

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste der Evang. Kirche in Dachwig

Christenlehrezeiten in Dachwig:
montags 17:00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)
Kontaktdaten:
Pfarrer Olaf Meyer, Thomas Müntzer Str. 42, 99189 Elxleben
Tel: 036201-7561
Email: elxlebenpfarramt@gmail.com
Bürozeiten: Do. und Fr. von 14.00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gottesdienste der Evang. Kirche in Döllstädt

Termine und Informationen finden Sie im Kirchgemeindeblatt unter http://kirchgemeinde-herbsleben.de/.
Donnerstag, 10. Mai 2018
14.00 Uhr Regionalgottesdienst zu Himmelfahrt auf der Bienstädter Warte

Gemeindenachmittag:
15. Mai 2018, 14.30 Uhr: Frühling in mir
Konfirmandenunterricht:
Herbsleben / Döllstädt:
7. Klasse, mittwochs um 16 Uhr in Herbsleben
8. Klasse, mittwochs um 17 Uhr in Herbsleben
Musik mit Frau Kloß
individuell, zu erfragen bei Frau Kloß.
Posaunenchor:
kleine Probe, Dienstag 19.00 Uhr
große Probe, Samstag 18.00 Uhr
Regionalchor Gräfentonna-Herbsleben
19.45 Uhr Probe im Altenheim in Döllstädt

Die Gottesdienste der Evang. Kirche in den FAHNER DÖRFERN:

Adresse des Pfarramtes der Kirchgemeinden Großfahner, Kleinfahner, Gierstädt:
Pfarramt Molschleben,
Pfarrer Zweynert
Telefon: 036258/52360

Gottesdienste der Evang. Kirche in Gierstädt, Großfahner und Kleinfahner

Termine und Informationen für die Gemeinden Gierstädt, Großfahner und Kleinfahner finden Sie im Kirchgemeindeblatt unter http://www.kirchenfahnerland.de/
Sonntag, 20.05.2018
10.00 Uhr Gottesdienst in Kleinfahner

Gottesdienste der Kath. Kirche in Gräfentonna

Infos im Internet unter
http://www.kath-kirche-badlangensalza.de/
Sonntag, den 13.05.2018 7. SONNTAG der OSTERZEIT
10.00 Uhr Erstkommunion in St. Marien Bad Langensalza
16.00 Uhr Maiandacht in St. Bonifatius Schlotheim für die Gesamtpfarrei
Samstag, den 19.05.2018 Gräfentonna
18.00 Uhr Heilige Messe
Mittwoch, den 23.05.2018, 19.30 Uhr Elternabend zum Religionsunterricht für die Eltern aller Klassenstufen in Bad Langensalza, Kurpromenade 2
Donnerstag, den 31.05.2018 FRONLEICHNAM
18.30 Uhr Heilige Messe zum Patronatsfest in Gräfentonna anschließend Gemeindefest

Gottesdienste der Evang. Kirche in Burgtonna

Donnerstag, den 10.05.2018
14.00 Uhr Regionaler Gottesdienst zu Himmelfahrt auf der Bienstädter Warte
Montag, 21.05.2018 (Pfingsten)
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 10.06.2018
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, den 24.06.2018
10.00 Uhr Familiengottesdienst

Weitere Informationen und Termine:
KinderKirche
Jeder 2. Mittwoch um 16.00 Uhr (außer in den Ferien)
Hauskreise
nach Vereinbarung, Ansprechpartnerin: Frau Bettina Harthauß, Tel.: 036042/76608
Informieren Sie sich zusätzlich auch im Internet unter: www.burgtonna.net

Gottesdienste der Evang. Kirche in Gräfentonna

Donnerstag, den 10.05.2018
14.00 Uhr Regionaler Gottesdienst zu Himmelfahrt auf der Bienstädter Warte
Samstag, 12.05.2018
13.30 Uhr Konfirmation
Samstag, 02.06.2018
14.30 Uhr Andacht Familienfest in der Kirche

Weitere Informationen und Termine:
KinderKirche Gräfentonna
montags 17.00 bis 18.00 Uhr (außer in den Ferien)
KinderKirche Burgtonna
jeden zweiten Mittwoch ab 16.30 Uhr 09. und 24. Mai 2018
Gemeindenachmittag
monatlich donnerstags 14.30 Uhr am 24. Mai 2018
Konfirmandenunterricht
mittwochs alle zwei Wochen 17.00 -18.30 Uhr am 09. Mai 2018
Bibelstunde
Dienstag 18.30 Uhr 08. und 22. Mai 2018
Cajon spielen (Trommeln)
freitags um 17.00 Uhr - 18.30 Uhr
Regionalchor Gräfentonna-Herbsleben
Mittwoch, 19.45 Uhr im Ev. Pflegeheim in Döllstädt
Ökumenischer Gebetskreis
07. Mai 2018 - Pfarrhaus, Kirchstraße 04
28. Mai 2018 - bei den Kleinen Schwestern, Gothaer Straße 10
Tischtennis in der Scheune jeden Dienstag
ab 19.00 Uhr, Infos unter Tel.: 79 041

So erreichen Sie uns:
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Gräfentonna
Pfarrer Rainer Hoffmann
(außer montags)
Sprechzeit: Dienstag 09.00-10.00 Uhr
Tel.: 036 042 / 79 408
Fax.: 036 042 / 766 29
Mail: kirchspiel-graefentonna@gmx.de
Kantorin Benigna Dette
Tel. 0361/64 47 49 57
Mail: benigna.dette@gmail.com
Gemeindepädagogin Claudia Andrae
Mail: claudia.andrae@googlemail.com
Verwaltung der Evangelischen Kita‘s
Burgtonna und Gräfentonna
Bettina Harthauß
(Di. - Do. nach Absprache) Tel.: 036 042 / 767 240
Aktuelles finden Sie im Internet: www.pfarramt-tonna.de

Sonstiges

Aufarbeitung des Sturmholzes läuft weiter auf Hochtouren:

Borkenkäfer in Startlöchern - Wegeschäden kaum zu vermeiden
Erfurt, 18.04.2018: Die Aufräumarbeiten im Wald nach dem Sturmtief Friederike sind gut angelaufen, werden aber noch mehrere Wochen in Anspruch nehmen, informiert das Forstamt Erfurt-Willrode. Durch den konzentrierten Anfall des Schadholzes werde es in den Hauptschadgebieten weiter zu teils deutlichen Beeinträchtigungen bei der Benutzbarkeit Waldwege kommen.
Betroffen sind im Forstamtsbereich vor allem die Fahner Höhe, die Waldgebiete um Kranichfeld und Hohenfelden, der Osthäuser Wald, Teile des Klosterholzes bei Meckfeld und Teile des Willroder Forstes. „Sanierung und Abfuhr von mehreren Tausend Festmetern Bruchholz hinterlassen eben auch am Wegenetz und bei aufgeweichten Böden auch auf Rückegassen ihre Spuren“, erläutert Forstamtsleiter Dr. Chris Freise. Die Waldbesitzer stecken dabei in der Zwickmühle: Auf der einen Seite hätte man gerne Trockenperioden zur Aufarbeitung genutzt, um Wege und Rückegassen zu schonen. Auf der anderen Seite stehen mit steigenden Temperaturen aber auch schon verschiedene Schadinsekten wie Borkenkäfer in den Startlöchern, die das Holz entwerten und bei Massenvermehrung die überlebenden gesunden Bäume abtöten können. Man sei daher zum Handeln gezwungen und könne die erforderlichen Arbeiten nicht endlos aufschieben. Auch an kleinere Waldbesitzer appelliert das Forstamt dringend, ihre Waldflächen zu kontrollieren und die Aufarbeitung von potenziellem Brutmaterial für Borkenkäfer so schnell wie möglich zu veranlassen. „Die Zeit drängt!“, unterstreicht der Forstamtsleiter.
„Einige Waldbesitzer im Hauptschadgebiet der Fahner Höhe hat es mit der sechsfachen Jahresmenge in wenigen Stunden getroffen“, beschreibt Freise die Größenordnung des Schadgeschens: „Diese Sondersituation wird gerade vor Ort mit einem hohem Einsatz an Überstunden und Engagement sehr gut und professionell bewältigt.“ Aber man könne eben nicht alles gleichzeitig und auch nicht ohne sichtbare Spuren erledigen.
In den nächsten Wochen werden Berge von aufgearbeitetem Schadholz sowie verschlammte und zerfahrene Waldwege nicht zu vermeiden seien. Nach der Abfuhr des Schadholzes beginne dann bei passender Witterung Stück für Stück die Instandsetzung des Wegenetzes. Bis dahin bitte man alle Waldbesucher um Verständnis und etwas Geduld.
Bei Fragen steht das Forstamt Erfurt-Willrode gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen
Dr. Chris Freise
Forstamtsleiter

Gemeinde Dachwig

Wir gratulieren zum Geburtstag

nachträglich Frau Dietlinde Benkert **zum 75. Geburtstag**
Herrn Karl-Heinz König zum 75. Geburtstag
Frau Irene König zum 70. Geburtstag

Die Gemeinde Dachwig gratuliert recht herzlich und wünscht den Geburtstagskindern Gesundheit und persönliches Wohlergehen!
Volker Aschenbach
Bürgermeister

Bürgermeistersprechzeiten in Dachwig

dienstags **von 16.00 bis 17.30 Uhr**
Zur Sprechzeit ist der Bürgermeister unter der **Rufnummer 036206 / 23205** telefonisch erreichbar.

Verteiler-Netz der Gelben Säcke

für die Gemeinde Dachwig

Die Gelben Säcke sind im Werkstoffhof Gräfentonna, Niedergrabenstraße 9a, 99958 Tonna OT Gräfentonna

- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

weiterhin zur Bürgermeistersprechstunde des Dachwiger Bürgermeisters
- Dienstag von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr und im erhältlich.

Ein Beitrag vom Anger in Dachwig

Auch in diesem Jahr soll es wieder ein Straßenfest auf dem Anger geben und so wie es früher immer war, am letzten August-Wochenende. Man bekommt ja fast nie alle unter einen Hut, aber alle freuen sich immer darauf. Irgendwelche Spiele, Vorführungen oder lustige Beiträge fallen uns auch dieses Mal wieder ein, oder ein neues „Motto“. Lasst euch überraschen.
Hier einige Bilder von Feier`n und Festen in der Gemeinschaft.







Karin Große

Endlich SOMMER!
Auf die Plätze, fertig, - rutsch…!

Das Dachwiger Freibad meldet sich pünktlich zum Sommerbeginn. Große Ereignisse werfen Ihre Schatten voraus und es gibt immer noch viel zu tun.
Wie Ihr wisst, wurde Ende vergangenen Jahres unsere Rutsche im Bad aufgestellt und wartet nun sehnsüchtig darauf, „genutzt“ zu werden.
Mit dem Aufstellen allein ist es aber nicht getan. Rundherum muss nun alles wieder in Schuss gebracht werden, damit sich zur Eröffnung unser Bad von seiner besten Seite zeigen kann.
Die offizielle Einweihung erfolgt am Samstag, den 26.05.2018 - um 14 Uhr.
Viele Gäste aus nah und fern werden an diesem Tag Vorort sein, um mit der Gemeinde, der Bad-Crew, dem Förderverein und hoffentlich vielen Dachwiger Bürgern dieses Ereignis zu feiern.
Die Ministerin Heike Werner (Ministerium für Familie/Soziales), wird symbolisch einen Scheck überreichen, der die Summe der Unterstützung aus Lottomitteln zeigt.
Weiterhin haben Gelder der Gemeinde und des Fördervereins die Rutsche auf den Weg gebracht.
Aber der Bau und die Installation, wären durch die tatkräftige Hilfe von Mario Benkert, Frank Rentzsch, der Firma Sanitär Niedlich & Steinbrück und der Firma Grünbau nicht möglich gewesen. Vielen Dank an dieser Stelle und auch an all jene, die den Weg für diese Anschaffung gepflastert haben.
Apropos gepflastert. Das ist nun der vorerst letzte Schritt um die Rutsche herum. Aber auch hier sind wir guter Dinge, wenn die Zeit auch knapp wird.
Drei Arbeitseinsätze haben wir gestartet, aber es ist noch genug zu tun. Der Winter hat wie immer gute Arbeit geleistet und an vielen Stellen seine Spuren hinterlassen.
Es ist wie überall, die Erhaltung von Werten ist umfangreich, kostenintensiv und ohne Unterstützung von vielen freiwilligen Helfern nicht möglich.
Und deshalb ein herzliches Dankeschön an all die, die jede Minute ihrer kostbaren Freizeit in das Dachwiger Freibad investieren.
Und deshalb schauen wir optimistisch in die Zukunft. Es gibt noch viel zu tun, packen wir‘s an.
Bei aller Arbeit möchten wir aber das Feiern nicht vergessen. Wie in jedem Jahr haben wir wieder Highlights im Terminkalender für unser Bad.
Am Samstag, den 26.05.2018 - Einweihung der Rutsch und ab 18 Uhr grillen & chillen.
Am Mittwoch, den 27.06.2018 - Schulneptunfest unter Mitwirkung der Grundschulen aus Dachwig, Herbsleben und der ev. Grundschule Erfurt.
Samstag, den 04.08.2018 - großes Badfest, mit Spiel und Spaß für Groß und Klein und am Abend
Musical !!!!!!
Unser Volleyballturnier findet in diesem Jahr am Sonntag, den 26.08.2018 statt.
Nun müssen wir nur noch hoffen, dass auch das Wetter mit spielt und wir viele „Sonnentage“ in unserem Freibad verbringen können. Das für’s erste von uns.
Wir freuen uns auf Euch, ob mit dem Pinsel in der Hand, oder bei einem kühlen Getränk zu einem der Veranstaltungen.
Ilka John vom Förderverein „Dachwiger Freibad“e.V.



„3 Obstbäume gratis für jede Grundschule“



Diesem Aufruf der Baum- und Rosenschule Kühr aus Tiefthal auf Facebook folgte auch die Grundschule „Geschwister Scholl“ Dachwig. Frau Anders erklärte sich bereit, 3 Obstbäume für unsere Schule in Tiefthal abzuholen und entschied sich für je einen Pflaumen-, Birnen- und Kirschbaum. Apfelbäume haben wir in der Region ja genug.
Nun hieß es warten bis zum nächsten Schulgartenunterricht. Den hatten die dritten und vierten Klassen am schnellsten auf ihrem Stundenplan stehen. Gemeinsam mit Frau Weise und unserem Hausmeister Herr Kellner machten sich die jungen Gärtner auf den Weg in unseren nahegelegenen Garten.





Dort angekommen hieß es, erst einmal ein geeignetes Plätzchen auszusuchen. Mit etwas mehr Krafteinsatz wurde die Erde ausgehoben und die Bäume wurden fachgerecht eingesetzt. Nun ist es die Aufgabe aller Kinder unsere Bäume so zu pflegen, dass wir in ein paar Jahren leckeres Obst von den Bäumen pflücken können. Wir sind schon ganz gespannt und werden davon berichten.
An dieser Stelle möchten wir noch einmal der Baum- und Rosenschule Kühr aus Tiefthal für diese großzügige Spende danken.
Das Team der Grundschule „Geschwister Scholl“ Dachwig

Gemeinde Döllstädt

Wir gratulieren zum Geburtstag

Frau Brunhilde Kriening zum 80. Geburtstag

Die Gemeinde Döllstädt gratuliert recht herzlich und wünscht dem Geburtstagskind Gesundheit und persönliches Wohlergehen!
Christina Kempf
Bürgermeisterin

Bürgermeistersprechzeiten in Döllstädt

Die Bürgermeistersprechstunde findet dienstags
von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
statt.
Zur Sprechzeit ist die Bürgermeisterin unter der **Rufnummer 0170/7933635** telefonisch erreichbar.
Im Falle der Abwesenheit ist Herr Axel Brückner, Telefon-Nr.: 0172/7554338, als Ihr Stellvertreter zuständig.

Verteiler-Netz der Gelben Säcke

für die Gemeinde Döllstädt

Die Gelben Säcke sind im Werkstoffhof Gräfentonna, Niedergrabenstraße 9a, 99958 Tonna OT Gräfentonna
- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

weiterhin zur Bürgermeistersprechstunde, Lindenhof 2a, 99100 Döllstädt
- **Dienstag vom 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

sowie im Backshop Springer in der Bahnhofstraße, 99100 Döllstädt
Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
Samstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und
im Hofladen Döllstädter Obstgenossenschaft e.G., Allee, 99100 Döllstädt
- Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr
- Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr



Frühjahrsputz am14. April 2018

Bei bestem Wetter trafen wir uns um 9 Uhr an der Gemeinde. Dort besprachen wir kurz die einzelnen Objekte und die Trupps gingen los. Bevor Karin und Günter kamen, hatten sie schon zwei Säcke illegalen Müll aufgelesen - da war auch richtig ekeliger Müll dabei.

Am Objekt „Brunnenhäuschen“ machten sich die Mitglieder ans Werk im Inneren alles zu säubern, die Fenster zu putzen und zu streichen. Auch die Tür wurde noch mal gestrichen. Das Schönste war das Anbringen der von Herrn Meisch gefertigten Blumenkästen, samt Konsolen, die vorher durch die Gemeindearbeiter gestrichen wurden. Auch die eingefräste Blume wurde bunt bemalt. Das Geländer um die Wiese vor dem Brunnenhäuschen hatte auch einen Anstrich dringend nötig. Bedanken möchten sich die fleißigen Mitglieder für den gesponserten Kaffee bei Frau Schröder. Jetzt sieht das Brunnenhäuschen noch toller aus. Zum Schluss bekamen die Blumenkästen natürlich noch ihre Bepflanzung.



Mit Pflanzen ging es auch bei unserem weiteren Objekt, am Ziegenberg, weiter. Dort wurden Buchsbäumchen in die vorbereiteten Löcher um den „Bärenbaum“ gepflanzt.





Nicht vergessen dürfen wir, dass Reinhard und Bärbel Hahn sich ans Werk machten und unser Wappen am Ziegenberg neu mit Steinen und bunten Splitt bestückten, sowie drumherum alles sauber und ordentlich machten.

Viel Arbeit erwartete uns an der Gemeinde. Dort wurde fleißig das viele Unkraut entfernt, die Bodendecker beschnitten, Sträucher umgesetzt und noch die restlichen 17 Buchsbäume gesetzt.



Auch musste das Angepflanzte noch angegossen werden.
Nach getaner Arbeit gab es Essen und Trinken und Alle waren stolz auf das Geleistete.
Wir freuen uns auch Euch zum Frühlingsfest,
Euer Kultur- und Heimatverein Döllstädt e.V.

Gemeinde Gierstädt

Bürgermeistersprechzeiten in Gierstädt

Die Bürgermeistersprechstunde findet
montags **von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr**
in folgendem Rhythmus statt:
jeden 1. und 3. Montag in Gierstädt
in der Feuerwehr, Große Hecke 1
und
jeden 2. und 4. Montag in Kleinfahner
im OTZ „Zum Rautenkranz“, Kirchstraße 32!
Der Bürgermeister ist unter der **Handy-Rufnummer 0163 / 5533273** telefonisch erreichbar.

Verteiler-Netz der Gelben Säcke

für die Gemeinde Gierstädt

Die Gelben Säcke sind im Wertstoffhof Gräfentonna, Niedergrabenstraße 9a, 99958 Tonna OT Gräfentonna

- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

und weiterhin zur Bürgermeistersprechstunde des Gierstädter Bürgermeisters

- **Montag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr**

sowie im Gutkauf in Gierstädt erhältlich.

Fahner Obst informiert

Unser Hofladen ist geöffnet
Mo - Fr 10 - 17 Uhr, Sa/So geschlossen
Äpfel versch. Sorten, Fahner-Frucht-Sortiment, Gemüse der Saison und vieles mehr…

Der Hofladen bleibt am 10. und 11. Mai geschlossen.

Der Versuch, unsere Natur für zukünftige Generationen zu bewahren

Seit nunmehr siebenundfünfzig Jahren wohne ich im Örtchen Kleinfahner. Eine ziemlich lange Zeit, und währenddessen erlebte ich noch nie einen Winter, in welchem uns die Singvögel, sogar die Sperlinge, im Stich ließen. Im zeitigen Herbst fanden sie sich, wie gewöhnlich, am Futterhäuschen ein, und ich begann zu füttern, so wie ich es immer tat, um die Vögel an die Futterstelle zu gewöhnen und ihnen das Leben während des Winters zu erleichtern. Kurz darauf gab es einige kältere Tage und aus unserem Garten verschwanden all‘ die bunten, so geliebten Vögel bis auf den allerletzten Spatzen. Auch im Umfeld von einigen Gartenlängen war kein Vogel mehr zu sehen. Weil ich wieder einmal gestürzt war und deshalb eine Zeit lang auf der Couch verbrachte, absolvierte ich täglich die Strecke bis kurz vor dem Wald und suchte sie nach einem Vogel ab. Die Hausfassaden der dort entstandenen Eigenheime haben einen hellen Anstrich. Ein vorbeifliegender Vogel wäre leicht auszumachen gewesen, aber leider blieb die Umgegend wie ausgestorben. Wir rätselten, wie es geschehen konnte, dass absolut kein Vogel mehr auf einem großen Areal auszumachen war, auf welchem in anderen Jahren Scharen von Singvögeln und Sperlingen ansässig gewesen sind. Sie erfreuten uns in jedem Jahr, sie gehörten ganz einfach zu unserem Umfeld.
Erst glaubte ich, dass dieser Abzug mit den Waldohreulen zusammenhängen könnte, die in unseren großen Blaufichten überwinterten. Neben den unzähligen Gewöllen lag auch einmal ein Meisenköpfchen unter den Bäumen. Sollten diese relativ großen Vögel Unfrieden gestiftet haben? So recht glauben wollte ich diese Möglichkeit nicht. Auch Steinmarder treiben seit vielen Jahren ihr Unwesen in Gärten und auf den Böden der noch vorhandenen alten Ställe und Remisen. Aber diese Feststellung ist ja nicht neu, diese Tiere zählen bereits zu unserem Leben.
Eigentlich hätte ich schon alle Hoffnung aufgegeben, noch einmal eine solche Freude beim Beobachten der verschiedensten Vogelarten im Garten und am Futterhäuschen zu verspüren. Und nun, als in Funk und Presse ein erneuter Wintereinbruch angekündigt wurde, flogen doch wieder einige Singvogelarten in unseren Garten ein. Ein Rotkehlchen, ein Zaunkönig, gelegentlich eine Haubenmeise, ein Kleiber, ein Baumläufer und auch ein Ampelmännchen, sie hielten uns gottlob über den etwas eigenartigen Winter die Treue. Aber es war eher selten, sie zu Gesicht zu bekommen. Sie sind allesamt noch im Garten und verzehren nun gemeinsam mit den Buchfinken, einem Buntspecht, Blau- und Kohlmeisen und sogar zwei Stieglitzen die Sonnenblumenkerne. Wir helfen Ihnen gerne in der kalten Zeit, wenn die Erde gefroren und den Käfern und Würmern schlecht beizukommen ist. Auch nicht in jedem Jahr reichen die Bucheckern in den Wäldern aus, damit alle Vögel genügend Nahrung finden können. Denn ohne unsere Vogelarten und die Nutzinsekten, wie die Bienen, können nicht alle Gemüse- und Obstarten bestäubt und befruchtet werden. Die Vögel vernichten enorm viele Schadinsekten, auf all‘ diese Hilfe kann der Mensch nicht verzichten, daran sollten wir stets denken und uns um eine intakte Natur bemühen und stets für dessen Erhalt einsetzen! So hat ein jedes Lebewesen seine Aufgabe auf dieser Welt, die es zu erfüllen gilt. Wir sollten dabei auch immer an unsere Enkel und Urenkel denken, Ihnen wünschen wir doch ein Leben innerhalb einer gesunden Natur, mitsamt all den Tieren, welche zu unserem Leben zählen.
Hannalore Gewalt

Kleine Insekten können unserer Gesundheit schaden:

In den fünfziger Jahren absolvierte ich eine Ausbildung zum Forstfacharbeiter, als Vorstufe für die Fachschule zum Forstingenieur. Dazu zählten allerdings noch drei Jahre Forstarbeit im Revier als Baumfäller oder sogenannte Kulturfrau, welche die angepflanzten Baumkulturen zu pflegen hatte.
Obwohl ich fast zwei Jahre täglich im Forstrevier arbeitete, war ich dennoch nie einer „Zecke“, oder landläufig „Holzbock“, begegnet. Überhaupt diese beiden Begriffe eines relativ gefährlichen Winzlings war mir nicht geläufig. Auch unter meinen Mitstreitern gab es nie einen solchen Fund.
Ebenfalls einem guten Bekannten, welcher zehn Jahre später die gleiche Berufslaufbahn bestritt, waren diese Schadinsekten damals völlig fremd.
Allerdings im Jahre 1960 machte ich die Bekanntschaft, und zwar in hundertfacher Ausführung, mit eben diesen Leisetretern, worauf ich aber gern verzichtet hätte.
Mit meinem Ehemann war ich auf der Rückreise von einer Beerdigung in Berlin. Wir fuhren über den Possen, eine schöne Waldgegend des Nordens. Dieser schattige, kühle Wald kam uns bei jener Sommerhitze gerade recht. Eine kleine Rast konnte uns sicher guttun! Und schon sah ich beim langsamen Vorüberfahren unendlich viele, rotgefärbte Walderdbeeren, und wer könnte da widerstehen?
Mein Ehemann breitete eine Decke aus, ich suchte ein großes Lattichblatt und sammelte mit Freude
Hände voller duftender und saftiger Erdbeeren. Kaum hatte ich mich neben meinen Roland gesetzt, verspürte ich ein unangenehmes Jucken an den strumpflosen Beinen. Wir trauten unseren Augen nicht, als wir beide einige dunkle Straßen voller winziger „Käfer“, ähnlich einer Ameisenstraße, erkannten. Ohne zu wissen, um was für eine Art Insekten es sich handelte, schrie ich so laut ich konnte und scheuchte dabei alle Waldvögel auf. Das große Blatt mit den herrlichen Früchten flog dabei im hohen Bogen durch die Luft, die Decke wurde grob ausgeschüttelt und im Kofferraum verstaut. So schnell waren wir noch nie in ein Auto eingestiegen und im selben Augenblick heulte auch der Motor auf, um so schnell wie möglich jenen Unheilsort hinter uns zu lassen. Ich fand während des Fahrens keine Ruhe, denn Überfall krabbelten diese ungesehene Gesellen, die ich irgendwie zerknitschte, um sie wieder loszuwerden. Dem war aber leider nicht so.
Zu Hause angekommen zog ich mich nackt aus und stauchte alle Kleidungsstücke in ein Waschpulverbad. Kein Versteck ließ ich aus, in welches die Bestien sich verkrochen haben konnten.
Aber damals besaß ich noch nicht all‘ die Utensilien, mit welchen wirklich alles Unheil beseitigt werden konnte. Mein Mann half mir und auch er fand immer wieder irgendwo einen verkrochenen

Gesellen. Zählen konnten wir sie nicht, aber von jenem Tag an fürchtete ich die Holzböcke wie den Teufel.
Später erfuhren wir erst von den nicht zu unterschätzenden Gefahren jener Bestien. Gottlob blieb bislang immer bloß ein winziger, rötlicher Fleck übrig, der aber immerhin ziemlich nervend juckte und mir Angst einjagte.
Später saßen wir an einem schönen Sommertag auf einer alten Bank am Waldrand. Nichtahnend, dass auch an jener Stelle diese Teufel tätig waren. Einer dieser Schmarotzer ließ sich am Schienbein unserer Tochter nieder, aber zum Glück war die Medizin damals schon so weit fort geschritten, dass Borreliose diagnostiziert wurde. Die Schmerzen waren ziemlich heftig und der infizierte Fleck sah furchterregend aus. Nach geraumer Zeit war es auch überstanden, aber von noch einem weitaus größeren Schrecken ist, sollte so ein Biest eine Gehirnhautentzündung in Gang setzten.
Wir sollten diesen Gedanken stets im Hinterkopf behalten, denn nicht bloß in Wäldern halten sich diese Teufel auf, auch in Parks und sogar in unserem Garten hat sich dieses Zeckengesindel eingenistet. Vor einigen Tagen spürte ich ein heftiges Jucken am Oberarm und dabei war ich wie elektrisiert. Sofort kam die spitze Pinzette zum Einsatz und jene Stelle beobachtete ich danach noch eine Weile, dass sich bloß nichts entzünde!
Bleiben Sie bitte auf der Hut, auch ich muss sogleich nachsehen, ob wieder eine Zeckenspritze fällig sein sollte.
Hannalore Gewalt





Anmeldung
zum 18. Kirschlauf des USV Erfurt
am 17. Juni 2017

Wertungslauf im TLV-Cup 2018

Name, Vorname: .....

Verein: .....

Geburtsdatum.....

❑ männl. ❑ weibl.

Straße/Nr. .....

PLZ, Ort.....

❑ 14 km ❑ 4,5 km ❑ 1 km

❑ 14 km Nordic Walking ❑ 4,5 km Schüler

Die Startgebühr in Höhe von ..... € habe ich auf das Konto des USV Erfurt e. V. bei der Flessa Bank Erfurt, BIC FLESDEMMXXX, IBAN DE82 7933 0111 0001 7006 88 Kennwort: „18. Kirschlauf“ überwiesen

Einverständniserklärung:
Mit meiner Teilnahme am 18. Kirschlauf erkennen ich den Haftungsausschuss des Veranstalters für Schäden jeglicher Art an.
Ich erkläre, dass ich gesund und bei einer Krankenkasse versichert bin sowie einen ausreichenden Trainingszustand besitze. Ich erkläre mich außerdem damit einverstanden, dass in der Meldung erhobene Daten für die Erstellung von Start- und Ergebnislisten sowie von mir gemachte Fotos, Film- und Videoaufnahmen ohne und Vergütungsanspruch veröffentlicht werden können,
Ich bestätigt die Richtigkeit der von mir gemachten Angaben und versichere, dass ich meinen Startplatz nicht ohne Genehmigung des Veranstalters an eine andere Person weitergebe. (Hinweis lt. Datenschutzgesetz: Ihre Daten werden elektronisch gespeichert.).

Datum: .....

Unterschrift: .....

Meldestart für den 18. Kirschlauf am 17. Juni

Mit der Kirschblüte an der „Fahner Höhe“ und pünktlich zum Blütenfest am letzten Aprilwochenende wurde jetzt auch die Meldeliste für die 18. Auflage des Kirschlaufs eröffnet. Die ersten beiden Startnummern sind traditionell für die Vorjahressieger Samsom Tesfazghi Hayalu vom SV Sömmerda und Marie Brückner vom gastgebenden USV Erfurt reserviert, die auch in diesem Jahr wieder zu den Favoriten zählen. Aber auch der neunmalige Kirschlaufkönig Marcel Krieghoff und die fünffache Siegerin bei den Frauen, Kristin Hempel, könnten wieder ins Geschehen eingreifen. Die zweimalige Rennsteiglaufsiegerin plant nach ihrer Babypause zum Rennsteiglauf ihr Comeback.
Nicht zu den Sieganwärtern, aber dafür fast zum „Inventar“ zählt der Waltershäuser Michael Bechstein, der sich die Startnummer 18 reserviert hat, weil er in diesem Jahr seinen 18. Kirschlauf absolvieren will. Das verbindet ihn mit Frank Ecklebe vom Köstritzer Laufteam, der ebenfalls von Beginn an dabei ist.

Auch in diesem Jahr wird es beim Kampf um den „Fahner Höhe-Pokal“ sicher wieder spannend werden. „Wir freuen uns, dass der Kirschlauf erneut ein Wertungslauf in dem vom Thüringer Leichtathletikverband ausgelobten ‚TLV-Lauf-Cup‘ ist und wir dazu Laufbegeisterte aus ganz Thüringen begrüßen können“, so der Organisationschef Jens Panse.
Für die Teilnehmer stehen anspruchsvolle Cross-Strecken über 14,0 und 4,5 Kilometer bzw. 1,0 Kilometer (Schüler) und 300 Meter (Bambinis) auf dem Programm. Auch Nordic Walker sind willkommen. Gemeldet werden kann bis 13. Juni auf dem Ausschreibungsformular an den USV Erfurt e.V., Abt. Leichtathletik, Jens Panse, Nordhäuser Straße 63, 99089 Erfurt, oder im Internet unter www.kirschlauf.de/anmeldung. Die Startgebühr beträgt 10 EUR (14,0 km-Hauptlauf und Erlebnislauf), 8 EUR (4,5 Kilometerlauf) und 2 EUR (Schülerlauf). Die Organisatoren des Kirschlaufes unterstützen auch in diesem Jahr wieder das Kinderhospiz Tambach-Dietharz und rufen Kirschläufer und Zuschauer zum Spenden auf.
Alle Informationen zum Lauf: www.kirschlauf.de*,*



Foto (Anna Lena Panse): Kirschkönigin Viviane Gutwasser wird in diesem Jahr zum Kirschlauf ihr Amt an Prinzessin Jennifer Bauer übergeben.

Gemeinde Großfahner

Die Bürgermeistersprechzeiten in Großfahner

montags **von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr**
in der Gemeinde Großfahner, Hintergasse 124.
Zur Sprechzeit ist der Bürgermeister unter der **Handy-Nummer 0172/7666090** telefonisch erreichbar.

Verteiler-Netz der Gelben Säcke

Für die Gemeinde Großfahner

Die Gelben Säcke sind im Werkstoffhof Gräfentonna, Niedergrabenstraße 9, 99958 Tonna OT Gräfentonna
- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

weiterhin zur Bürgermeistersprechstunde des Großfahnerschen Bürgermeisters
- **Montag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

sowie am Schlossgasthof
- jeweils mittwochs von 8.30 Uhr bis 09.00 Uhr

erhältlich.

Direktverkauf der Fahner Gold e.G.

immer donnerstags von 15-16:30 Uhr am Fleischer in Großfahner!
- Großfahner Obst, Thüringer Gemüse der Saison, Kartoffeln, Säfte, Honig und noch viel mehr….

Weitere Infos gibt gern:
Frau Sabine Sonnenberg: 0178/200 38 37

Es ist Spargelzeit!!!
Für erntefrischen Spargel besuchen Sie unseren Direktverkauf am Feld.

Exkursionswandertag nach Gotha der Klasse 3a der Grundschule Großfahner

Am 12. April 2018 traf sich unsere Klasse 8.00 Uhr an der Bushaltestelle in Gräfentonna.
Von hier begann unsere Exkursion nach Gotha.
Pünktlich 9.30 Uhr empfing uns im Landratsamt unser Landrat Herr Gießmann. Nach einer herzlichen Begrüßung und gegenseitiger Vorstellung durften wir am „großen Tisch“ des Beratungsraumes Platz nehmen. Zunächst erzählte uns Herr Gießmann aus seinem privaten Leben. Danach stellte er uns den Landkreis Gotha vor.
Der Landkreis Gotha ist einer der größten Landkreise Thüringens. Hier wohnen die meisten Einwohner - ca. 146 000. Er reicht vom Rennsteig bis ins Thüringer Becken. Außerdem ist er einer der wirtschaftlich stärksten Kreise in Thüringen. 47 Gemeinden, darunter 5 Städte werden vom Landratsamt verwaltet. Im Landratsamt gibt es verschiedene Abteilungen mit vielen verantwortungsvollen Aufgaben. Die Wichtigste für uns ist natürlich, dass Schulen gebaut, erhalten und versorgt werden. Dafür werden jährlich 10 Millionen Euro ausgegeben.
Auch unsere Schule bekommt in diesem Jahr davon über 250 000 EUR für die Sanierung des Hortgebäudes.
Geduldig beantwortete Herr Gießmann unsere Fragen, stand Rede und Antwort. Schnell verging die Zeit und wir bedankten uns beim Landrat. Nach einem gemeinsamen Foto und guten Wünschen für das Rentnerdasein verließen wir das Landratsamt wieder.



11.00 Uhr waren wir mit der Hexe Lotte verabredet, die uns durch Gotha führen sollte. Leider verspätete sie sich um 40 Minuten. Sie hat die Zeiten verwechselt. Die Stadtführung war jedoch sehr interessant und lustig, da die Hexe auch schöne Geschichten und Ereignisse aus der Vergangenheit Gothas erzählen konnte.



Im Anschluss suchten wir uns ein sonniges Plätzchen in der Einkaufsstraße, um Mittag zu essen. Jeder von uns durfte selbständig sein, Essen wählen und kaufen. Döner, Pizza, Bratwurst und Fischbrötchen schmeckten lecker. Nach dem Mittagessen ging es zum Schloss Friedenstein. Hier besuchten wir die Forscherbibliothek. Leider musste die Führung gekürzt werden, da ja unser Zeitplan etwas durcheinander geraten war. Trotzdem erfuhren wir Wichtiges über die Buchsammlung der Fürsten zu Gotha.
Das älteste Buch stammt aus dem Jahr 800. Die „alten Schriften“, mit der Hand geschrieben, begeisterten uns sehr, sahen sie doch sehr gleichmäßig und sauber aus.
Zum Schluss gab es noch einen besonderen Höhepunkt unseres Ausfluges, einen Kinobesuch. Nach 2 km Wanderung vom Schloss zum Kino konnten wir es uns in den Kinosesseln mit Chips und Getränken gemütlich machen. Der Film „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ hat uns allen gefallen. 18.00 Uhr brachte uns der Bus nach Döllstädt. Hier wurden die Tonnaer Kinder von ihren Eltern abgeholt.
Unser Exkursionswandertag war ein sehr interessanter und erlebnisreicher Tag. Für die Organisation, Durchführung und Begleitung bedanken wir uns recht herzlich bei Frau Ehrlich, Frau Groß, Frau Braun und unserer Klassenlehrerin Frau Delkus.
Die Schülerinnen und Schüler der
Klasse 3a und Frau Delkus



Neuer Vorstand stellt sich vor!

Auf der Jahreshauptversammlung am 17. Februar 2018 haben die Mitglieder des Vereins für Heimatgeschichte Großfahner e.V. einen neuen Vereinsvorstand gewählt. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Michael Hempel	Vorsitzender
Arndt Schmidt	Stellvertreter
Rolf Schultz	Kassenwart
Nadine Tolle	Schriftführerin
Roland Pleiß	beratendes Vorstandsmitglied

Für das Jahr 2018 wurden bereits verschiedene Veranstaltungen geplant. Wir freuen uns sehr, dass wir zum ersten Mal aktiv am Blütenfest in Gierstädt am 28. und 29. April 2018 teilnehmen durften. Unserer Verein übernahm im „Obstgarten“ den Ausschank von Kaffee und Kuchen.
Aus Eschenbergen wurden wir eingeladen, am 3. Juni 2018 am Umzug anlässlich des traditionellen Maienfestes teil zu nehmen. Dieser Einladung kommen wir gerne nach.
Auf beiden Veranstaltungen können auch einige unserer Mitglieder in der „Fahnerschen Tracht“ bestaunt werden.
Als Höhepunkt in diesem Vereinsjahr haben wir für den 6. bis 8. September 2018 ein Friedel-Treffen auf dem Hof der Pension „Zum Alten Hauptmann“ geplant.
Also diesen Termin unbedingt vormerken! Nähere Einzelheiten zum Programm folgen in Kürze.
Weiterhin sind wir natürlich im Sinne unserer Satzung damit beschäftigt, Traditionen zu bewahren, Heimatabende mit wechselnden Fachvorträgen abzuhalten, geschichtliches Denkmalgut zu besichtigen sowie historische Aufzeichnungen zu pflegen, sammeln und fort zu führen.
Eine Terminübersicht ist im Blog auf unserer Vereinsseite im Internet sowie Neuigkeiten aus dem Vereinsleben auf unserem Profil bei Facebook zu finden.
Um all diesen Aufgaben gerecht zu werden, benötigen wir natürlich Ihre Unterstützung. Wir nehmen jederzeit gern neue Mitglieder auf. Hierzu können Sie sich telefonisch oder persönlich an Michael Hempel (036206/26710) oder Arndt Schmidt (036206/21250) wenden.
Oder Sie schreiben uns eine E-Mail an mailto:heimat-grossfahner@web.deheimat-grossfahner@web.de.

Ein musikalisches Märchen für Kinder

Am Montag, d. 16.04.2018, unternahmen die Kinder der 1. Klassen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Hempel und Frau Sichert eine Fahrt in das Kulturhaus Gotha, um das musikalische Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ zu genießen. Aufgeregt nahmen wir im Zuschauerraum Platz und staunten über die vielen Musiker mit ihren unterschiedlichen Instrumenten. Es spielte die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach. Die Erzählung des Märchens wurde von Musik untermalt und durfte von den Kindern durch Mitsingen eines einfachen Liedes mitgestaltet werden. Durch Mimik und Gestik des Sprechers sowie den Einsatz treffender Instrumente für die einzelnen Tiere wurde dieses Märchen den Kindern auf musikalische Art nahe gebracht und zu einem besonderen Erlebnis.
Wir bedanken uns bei Frau Ellinger, die kurzfristig als Unterstützung einsprang.
Die Schülerinnen und Schüler
mit ihren Lehrerinnen der Grundschule Großfahner





Obstbäume für unsere Schule

Aus dem Internet erfuhren wir, die Schüler der 4. Klassen, von der Aktion „3 Obstbäume gratis für jede Grundschule“.
Die Baumschule Kühr aus Tiefthal verschenkte am 13. April 2018 verschiedene Obstbäume an die Schulen. Für unsere Schule wählten wir je einen Pflaumen-, Birnen- und Apfelbaum aus. Auf unserem wunderschönen Schulgelände finden diese Bäume nun ihren Platz im Schulgarten.
Gemeinsam mit dem Hausmeister pflanzten die Schüler der 3. und 4. Klassen die Bäume ein.
Sie wollen sich auch zukünftig gut um sie kümmern. Die jüngeren Schüler freuen sich schon darauf, wenn sie von den ersten Früchten naschen können.
An dieser Stelle sagen die Schüler, Lehrer und Erzieher der Grundschule Großfahner ein ganz herzliches DANKESCHÖN an die Baumschule Kühr.







DIE FORSTBETRIEBSGEMEINSCHAFT GROSSFAHNER LÄDT EIN ZUM

Waldfest in Grossfahner

• Sa.,den 12. Mai 2018 •

am Forsthaus

© HAMKOC.de

am 12.Mai - 09.00 Uhr
Abfahrt zur Waldbegehung
Bushaltestelle Großfahner
• • •
Abfahrt zum Waldfest
11.00 Uhr/Bushaltestelle Großfahner
Rückfahrt gegen 17.00 Uhr

ab 13.00 Uhr
Programm/musik.Unterhaltung durch René Kolascheck

Für das leibliche Wohl sorgt der FFC'78

Die Sonnenkinder der Oswin-Schuchardt Kita auf großer Reise

Am 19.04.2018 machten sich die Sonnenkinder bei strahlendem Sonnenschein auf nach Erfurt zur Messe zum Kinderkult.



Schon die Bus- und Straßenbahnfahrt war aufregend, da es vieles zu sehen gab. Bei der Messe in Erfurt angekommen, mussten wir uns erst einmal stärken. Danach hieß es anstellen… denn es waren Kiga- und Schulkinder aus ganz vielen Orten gekommen. Zuerst hatten wir ein Treffen mit den Unstrut-Lamas. Familie Kroll aus Herbsleben erzählte uns viel über die Tiere. Wir durften sie anfassen, die Wolle kämmen und Lama Max an der Leine führen. Danach schauten wir uns in den riesigen Hallen um. Wir fuhren mit einer Minieisenbahn, tobten uns in verschiedenen Hüpfburgen aus und dann ging es raus ins Freie zum Mittagsschmaus. 12 Uhr sind wir zum Projekt „Detektei Kraut und Rüben“. Hier durften wir Kräuter bestimmen, haben erfahren woher sie kommen und wofür sie besonders gut sind.

Dann bekamen wir riesige Küchenmesser und es ging ans Schnippeln. Schnittlauch, Petersilie, Dill und Gurken vermischten wir mit Joghurt und fertig war ein leckerer Brotaufstrich. Anschließend durften wir den köstlichen Brotaufstrich kosten und genießen. Am Stand der Kinderuni-Ilmenau konnten wir noch einige Experimente machen. Zum krönenden Abschluss gab es dann noch ein leckeres Softeis. Ganz schön geschafft aber glücklich haben wir unsere Heimreise mit vielen Erinnerungen und Erfahrungen angetreten. Vielen Dank an Frau Liebau und Frau Hähnchen, die uns begleitet haben.

Die Kinder der Sonnengruppe mit Richard und Frau Heinemann.







Wandertag in die Fahner Höhen

Inspiriert durch das Blütenmeer in den Fahner Höhen begaben sich die Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen der 1. Klassen aus der Grundschule Großfahner am 20.04.2018 auf Wanderschaft.

Froh gelaunt und begleitet von strahlendem Sonnenschein ging es zunächst bis zum Aussichtsturm in Gierstädt.

Dort nahmen die Kinder ihr Frühstück ein und genossen die tolle Aussicht auf die Obstplantagen und die nähere Umgebung. Besonders hübsch sahen die Kirschbäume aus, welche in voller Pracht standen. Nachdem sich alle Schülerinnen und Schüler gestärkt hatten, wurde der Ausflug fortgesetzt. Voller Begeisterung bestaunten die Kinder den Wald mit all seinen blühenden Blumen. Aber auch das Zwitschern der Vögel sowie die frische Waldluft genossen alle sehr. Mitgeführte Spiele kamen während der 2. Rast zum Einsatz. Leider verging die Zeit wie im Flug und der Heimweg musste angetreten werden. Dennoch bleibt dieser Tag noch lange im Gedächtnis erhalten und es folgen mit Sicherheit andere schöne Ereignisse.

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen mit ihren Lehrerinnen Frau Hempel und Frau Sichert





Oma- und Opa-Nachmittag in der Kita Großfahner

Der Frühling ist erwacht! Sonnenkäfer, Schnecke und Co. sind aus ihren Löchern gekrochen und haben deshalb am 06.04.2018 in der Kita Großfahner das Frühlingsfest zusammen mit den Großeltern der Kinder gefeiert.



Die Kinder verwandelten sich in niedliche Krabbeltierchen und verzückten Oma und Opa mit einen tollen Frühlingsprogramm. Zunächst hatten sich drei lustige Raben etwas zu erzählen, danach besangen die Kinder den Floh und am Ende wurde fröhlich getanzt.

Unterstützt wurden wir von unserer musikalischen Koryphäe Birgit Hecke, die ihre Technik und ihr musikalisches Gönnen zur Verfügung gestellt hat. Abgerundet wurde der Tag von einen wunderbaren Kuchenbuffet, die die Eltern der Kinder zubereitet hatten. Wir möchten uns ganz herzlich bei den vielen Spenden der Großeltern bedanken und an die fleißigen Kuchenbäcker ein großes Dankeschön ausrichten. So stellt man sich ein buntes Frühlingsfest der Krabbeltiere vor.





Gemeinde Tonna

Wir gratulieren zum Geburtstag

Frau Brunhilde Werner	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Schreiber	zum 80. Geburtstag
Herrn Hans Winkler	zum 80. Geburtstag
Herrn Dieter Ellenberg	zum 80. Geburtstag

Die Gemeinde Tonna gratuliert recht herzlich und wünscht den Geburtstagskindern Gesundheit und persönliches Wohlergehen!
Heiko Krtschil
Bürgermeister

Bürgermeistersprechzeiten in der Gemeinde Tonna

dienstags **von 17.00 bis 19.00 Uhr**
in der Gemeinde Tonna im Rathaus Tonna, Markt 07, im OT Gräfentonna.
Zur Sprechzeit im OT Gräfentonna ist der Bürgermeister unter der **Rufnummer 036042 / 75712** telefonisch erreichbar.

Verteiler-Netz der Gelben Säcke

für die Gemeinde Tonna

Die Gelben Säcke sind im Wertstoffhof Gräfentonna, Niedergrabenstraße 9a, 99958 Tonna OT Gräfentonna

- Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
- Samstag 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Zusätzliche Ausgabe von gelben Säcken im OT Burgtonna dienstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Quergasse 65 bei Frau Kerstin Soporowsky (Wäscheannahme).

Punktspielrunde 8 am 22.4.18 im Schachbezirk Nordthüringen

Bezirksliga

Die erste Mannschaft der SG Burgtonna unterlag auch diesmal knapp dem SV Bickenriede mit 3,5 zu 4,5 .Gewinnen konnten lediglich Dirk Howe an Brett3,Ingo Maul an Brett 5 sowie Claus Rodig an Brett 8, Tim Leimbach an Brett2 erzielte Remis.
Die Tabelle führen an:
1. SK Dingelstädt
2. 1921SC 1951 Nordhausen
3. SG Hausen/Gernrode

Burgtonna rutschte damit auf Platz 7; mit der Endrunde im Mai ist aber der Klassenerhalt gegeben.

Bezirksklasse 2

Die 2. Mannschaft konnte gegen den SK Dingelstädt 2 mit 4,5 zu 1,5 gewinnen. Ingo Winterberg an Brett1 , Eddi Wichert an Brett 2 und Agnes Posern an Brett 6 siegten; die übrigen 3 Bretter sicherten das Remis! Damit hat die 2.Mannschaft schon jetzt den Aufstieg geschafft! Gratulation!
Tabelle:
1. SG Burgtonna 2
2. TSV Großbodungen
3. Brehmer SV

Kreisliga

Die 3.Mannschaft der SG Burgtonna verlor auch diesmal mit 1,5 zu 2,5 Punkten gg. den SC 1951 Nordhausen 2. Gratulation an Emma Howe zum Sieg an Brett 2;Matthias Halle an Brett 4 Remis. Tragisch der Verlust an Brett 3 für unseren Jüngsten, Phillip Kanzler: in Gewinnstellung mit Damenmehrheit übersah er ein einzügiges Matt. Kopf hoch!, die Turniererfahrung wird Ihn sicher bald weiter voranbringen! Damit liegt unsere 3.Mannschaft auf Platz 4 von 6 Teilnehmern.
Tabelle:
1. SV Ammern 3
2. SC 1951 Nordhausen 2
3. ZSG Waltershausen 2

tobe

Gesundheitstag am 14. Mai 2018 in Tonna auf dem Platz am tegut-Markt

Am Montag, den **14. Mai 2018** findet von **09.00 Uhr bis 15.00 Uhr** auf dem **Platz am tegut-Markt** Tonna, OT **Gräfentonna** der Gesundheitstag 2018 statt.
Hierzu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.
Dabei sein werden:
die Deutsche Luftrettung,
vigor - Lebenskraft für Körper und Geist - Heike Raudszus,
das DRK-Blutspendemobil,
das IKK-Mobil,
Gesundheitsschmuckberatung & Präsentation - Ilona Preuß,
Praxis für ganzheitliche Lebensberatung Birgit Linde-Geutebrück,
Medical Beauty Erfurt (Rauchentwöhnung),
WPZ Wohn- und Pflegezentrum WPZ Mühlhausen/ Tonna.



Die Vereine aus Burgtonna berichten:

Am Samstag, den 21.04.2018, herrschte in Burgtonna an allen Ecken geschäftiges Treiben. Grund war der jährlich stattfindende „Vereinssubbotnik“. Es wurde unter anderem die Tonna sauber gemacht, Rabatten gepflegt, gekehrt usw.. Nach getaner Arbeit gab es, als kleines Dankeschön vom Bürgermeister, an der Feuerwehr noch das eine oder andere Getränk, sowie leckere Sachen vom Grill. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer.

Die Vereine aus Burgtonna





Neues vom FSV 78 Burgtonna e.V.

„Ein Verein, wo Fußball, Spaß macht.“

Ab sofort ist jeden Freitag auf den Sportplatz in Burgtonna, ab 18 Uhr Training für unsere Freizeitmanschaft. Natürlich können auch Jugendliche ab 16 Jahre kommen. Spieltermine für unsere FZM können Sie auf unsere Internetseite (www.fsv-burgtonna.de) entnehmen. Die nächsten Termine sind am Freitag den 08.06. in Bad Lgs. (Großfeld) und am Sonntag den 17.06.2018 in Behringen (Kleinfeldturnier).

Achtung sehr wichtig!

Ab sofort ist es möglich, Eintrittskarten für unsere Veranstaltung am 04.08.2018 im Vorverkauf zu erwerben.

Die Karten erhält man bei:

- Harthauß GmbH in Burgtonna
- Heinz Werner GmbH in Aschara
- Blumen Keil in Gräfentonna
- Bäckerei Schleip in Gräfentonna





Wissenswertes

Veranstaltungen in den Mitgliedsgemeinden

Veranstaltungskalender VG

Döllstädt
16.06.2018 Frühlingsfest - Kultur- und Heimatverein
23.06.2018,
ab 15.00 Uhr Sommerfest Kita „Wirbelwind“

Gierstädt
17.06.2018 18. Kirschlauf in Kleinfahner

Großfahner
12. Mai 2018 Waldfest in Großfahner

Tonna
21.05.2018
10.30 Uhr Pfingstgottesdienst im OT Burgtonna
26.05.2018
14.00 Uhr Maie stellen in Burgtonna - Heimatverein

Öffnungszeiten der Museen:

Dorfmuseum Dachwig:
Lange Straße 26, 99100 Dachwig
Mail: dorfmuseum.dachwig@arcor.de
Öffnungszeiten:
jeden Sonntag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Gruppenführungen nach telefonischer Vereinbarung,
Tel.: 036206 / 20394, 036206 / 23720, 036206 / 23156
Burgtonnaer Museum:
Am Wasser 137 b, 99958 Tonna OT Burgtonna
Öffnungszeiten:
samstags: von 16.00 bis 18.00 Uhr
Gruppenführungen nach telefonischer Absprache
mit Ehepaar Pudenz unter Tel.: 036042-74300

Veranstaltungen in Bad Langensalza

Infos durch die Gästeinformation im Friederikenschlösschen, Kurpromenade 5, 99947 Bad Langensalza, Tel. 03603 / 834424. Stadtmuseum im Augustinerkloster, Wiebeckplatz 6 - 7, 99947 Bad Langensalza, Tel.: 03603 / 813002

Veranstaltungen in Erfurt

Infos durch Tourismus Gesellschaft mbH Erfurt,
Benediktsplatz 1, 99096 Erfurt, Tel. 0361 / 6640-0
Naturkundemuseum Erfurt:
Große Arche 14, 99094 Erfurt, Tel. 0361 / 655 56 80
Deutsches Gartenbaumuseum Erfurt
Cyriaksburg, Gothaer-Straße 50, 99094 Erfurt, Tel: 0361/22 399-0,
http://www.gartenbaumuseum.de

Veranstaltungen in Eschenbergen

Infos durch Forstbetriebsgemeinschaft Eschenbergen, Jagdgenossenschaft, Schützenverein Eschenbergen e. v., Gemeinde Eschenbergen

Veranstaltungen in Gotha

Infos durch die Tourist-Information Gotha / Gothaer Land:
persönlich:
Mo-Fr von 10:00 bis 18:00 Uhr,
Sa 10:00 bis 15:00 Uhr,
So 10:00 bis 14:00 Uhr (Mai bis September)
Hauptmarkt 33, 99867 Gotha,
telefonisch: Tel. 03621 / 510 450
per E-Mail: tourist-info@kultourstadt.de
www.kultourstadt.de
Stadtführungen:
Mi. & So.: 11.00 Uhr
Fr. & Sa.: 14.00 Uhr
Preis p.P.: 4,00 Euro (Kinder bis 16 Jahre frei)
Treffpunkt: Historisches Rathaus

Stiftung Schloss Friedenstein Gotha:
Tel. 03621 / 8234-0
www.stiftungfriedenstein.de

Schloss Friedenstein beherbergt folgende Museen und Einrichtungen:
- **Schlossmuseum**
- Historisches Museum **(ehem. Museum für Regionalgeschichte und Volkskunde)**
- Museum der Natur
- Ekhof-Theater
- Herzogliches Museum **(Sanierung 2011/12)**
- **Kasematten:**

2x täglich Führungen durch die Kasematten
April - Oktober: 13.00 & 17.00 Uhr
November - März: 13.00 & 16.00 Uhr
Auch die Preise bleiben mit 6,00 EUR für den Erwachsenen und 4,00 EUR für Kinder bis 16 Jahre. Eine Führung dauert weiterhin etwa eine Stunde und erfolgt in Gruppen bis max. 15 Personen. Weitere Führungen können auf Anfrage jederzeit individuell gebucht werden.

Veranstaltungen in Herbsleben

Infos durch die Gemeindeverwaltung Herbsleben, Hauptstr. 52, 99955 Herbsleben, Tel.: 036041 / 387-0

Veranstaltungen in Molschleben

Infos durch die Gemeindeverwaltung Molschleben, Gothaer Straße 18, 99869 Molschleben, Tel / Fax.: 036258 / 5 02 34,

Veranstaltungen in Witterda

Infos durch die Gemeindeverwaltung Witterda, über Gemeinde Elxleben, Thomas-Müntzer-Straße 69, 99189 Elxleben,
Tel: 036201 / 826 -123

Veranstaltungen im Nationalpark Hainich

Infos durch die Nationalparkverwaltung Hainich, Bei der Marktkirche 9, 99947 Bad Langensalza, Tel.: 03603 / 39 07-0 und
http://www.nationalpark-hainich.de/erleben/veranstaltungen.html

Die Harthgemeinde informiert:

Vereinsabende:

Unser Vereinsabend findet jeweils um19.00 Uhr statt:
09.05.2018 13.06.2018
11.07.2018 08.08.2018
12.09.2018 10.10.2018
14.11.2018

Mai 2018

27.05. RW Friedrichroda, 11 km
09.00 Uhr, Jahnplatz
Schwierigkeit: mittel
K. Schmidt / E. Klemmer / M. Nohl

Juni 2018

02.06. RW Creuzburg, 13 km
09.00 Uhr, Jahnplatz
Schwierigkeit: mittel
M.Menzel / M.Franke
09.06. Thüringer Wandertag in Tambach - Dietharz
08.00 Uhr Jahnplatz
16.06. RW Eschwege - Bismarkturm, 10 km
09.00 Uhr, Jahnplatz
Schwierigkeit: mittel
Familie Lipowski
24.06. RW Bad Berka - Paulinenturm, 12 km
06.45 Uhr, Bahnhof
Schwierigkeit: mittel
K. Schmidt / E. Klemmer / M. Nohl

Juli 2018

08.07. RW Brandenburg, 12 km
09.00 Uhr, Jahnplatz
Schwierigkeit: mittel
Familie Müller

14.07. Gartenfest*
22.07. RW Hörselberg, 12 km
09.Uhr, Jahnplatz
Schwierigkeit: mittel
G: Endler / S. Werthmann

August 2018

05.08. RW Nazza, 12 km
09.00 Uhr, Jahnplatz
Schwierigkeit: mittel
Familie Müller
15. - 20.08. Deutscher Wandertag in Detmold*

Die wichtigsten Schritte zur effizienten Heizung

Erfurt, 12.04.2018
Der Frühling ist die beste Zeit, mit ineffizientem Heizen Schluss zu machen und mit der Planung einer neuen Heizung zu beginnen.
Der Energiebedarf eines Haushaltes sinkt durch die Optimierung der Heizungsanlage enorm. Im Folgenden werden die fünf wichtigsten Maßnahmen zur Modernisierung einer Heizungsanlage aufgelistet:

1. *Ein effizienter Heizkessel:* Erhebungen der Energieberatung der Verbraucherzentrale ergaben, dass allein der Austausch eines alten Heizkessels gegen einen zeitgemäßen den Brennstoffverbrauch durchschnittlich um 15 Prozent reduziert. Die Kombination mit zusätzlichen Maßnahmen kann das Einsparpotenzial um weitere 15 Prozent steigern. Daher sollte beim Einbau eines neuen Heizkessels stets die gesamte Anlage optimiert werden.
2. *Der hydraulische Abgleich:* Mit dem hydraulischen Abgleich passt der Fachmann den Warmwasserdurchfluss in den Heizkörpern an.
3. *Eine effiziente Umwälzpumpe:* Der Einbau von Hocheffizienzpumpen verringert den Energieverbrauch weiter. Werden alte Umwälzpumpen ersetzt, reduziert das den Stromverbrauch der Heizung um bis zu 80 Prozent.
4. *Die richtige Einstellung:* Ist der Fachmann einmal im Haus, sollte er auch die Regelungseinstellungen optimieren. Eine Heizung, die auf die persönlichen Bedürfnisse eingestellt ist, verbraucht deutlich weniger Öl bzw. Gas als eine, die mit Werkseinstellungen läuft.
5. *Gut eingepackt:* Eine vollständige und ausreichend dicke Dämmung der Rohre und Armaturen erhöht die Effizienz der Heizung ebenfalls. Ist die Dämmung nicht schon beim Einbau der Heizanlage erfolgt, kann auch nachträglich gedämmt werden. Es gibt Anlagen, bei denen der Wärmeverlust die Hälfte des eingesetzten Brennstoffs ausmacht.

Das konkrete Einsparpotenzial eines Haushaltes kann nur individuell eingeschätzt werden. Unterstützung finden Verbraucher bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Erkennen von veralteter Technik
Tätig sollten vor allem die Verbraucher werden, die sehr hohe Temperaturen im Heizraum haben. Oft sind die fehlende Dämmung oder zu hohe Systemtemperaturen die Auslöser. Auch zu hohe oder zu niedrige Temperaturen in Wohnräumen legen den Optimierungsbedarf einer Heizung nahe. Strömungsgeräusche und ein auffälliger Wasserverlust sowie Heizkessel mit dem Effizienzlabel Klasse C oder schlechter lassen ebenfalls auf eine veraltete Heiztechnik schließen. Seit 2016 müssen Schornsteinfeger Heizkessel mit entsprechendem Effizienzlabel kennzeichnen.

Weitere Aspekte der Heizanlagen-Optimierung
Gas- oder Ölheizung lassen sich mit einer Solarkollektoranlage ergänzen, so dass fossile Brennstoffe eingespart werden. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Alternativen zu Öl- und Gasheizungen wie Pellet-Heizungen, Wärmepumpen oder Blockheizkraftwerke.

Förderung für effiziente Heizungsanlagen
Die KfW Bankengruppe und das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) fördern Investitionen in effiziente Heiztechnik. Sowohl neue Heizungen wie auch die Optimierung bestehender Anlagen werden begünstigt. Die Art der Unterstützung variiert zwischen Zuschüssen und verbilligten Darlehen mit Tilgungszuschuss.
Die Förderprogramme mit den jeweiligen Bedingungen sind kompliziert.
Auch die Entscheidung für eine individuell geeignete Heizungsanlage ist komplex. Die Energieberater der Verbraucherzentrale helfen kompetent und anbieterneutral, die besten Förderungen sowie die passende Heizungsanlage zu finden. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei). **In Gotha findet die Beratung am Hauptmarkt 47 (Ecke Pfortenstraße) statt.** Eine Terminvereinbarung für Gotha ist auch möglich unter **0361 555140.** Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Frau Rudka - die gute Bücherseele aus der Anger-Buchhandlung Großengottern

Das Lesen von Geschichten und Büchern ist eine Freizeitbeschäftigung, die durch digitale Medien mehr und mehr verdrängt zu werden scheint. Doch Frau Rudka unterstützt die Kinder dabei, die Freude am Schmökern zu bewahren und zu entwickeln. Zum diesjährigen Vorlesewettbewerb lud sie wie üblich die Klassensieger der 6. Klassenstufe des Jahngymnasiums in ihre Buchhandlung ein. Das waren Moritz Hoffmann, Philipp Heß und Felix Hiese aus der 6a sowie Tim Moritz, Jasmin Heiße und Jan Julian Hertel aus der 6b. Gemeinsam wurde der beste Vorleser ermittelt. Es war nicht leicht, zwischen den engagierten Teilnehmern an diesem Wettbewerb den Allerbesten zu bestimmen, denn schließlich gaben sich doch alle große Mühe. Man war sich jedoch darüber einig, dass der Vormittag in der Buchhandlung jedem viel Spaß gemacht hat und in guter Erinnerung bleiben wird. Sieger wurde Tim Moritz. Da er jedoch aus gesundheitlichen Gründen nicht an dem folgenden Kreisausscheid teilnehmen konnte, vertrat ihn Moritz Hoffmann sehr erfolgreich.
Danke sagen sowohl die Deutschlehrer des Jahngymnasiums als auch die Teilnehmer des Wettbewerbs für die freundliche Unterstützung bei der Durchführung des Wettbewerbs sowie für den Büchergutschein, den jeder Schüler erhielt.



Am 23.April wird der UNESCO-Welttag des Buches gefeiert. Deshalb gibt es alljährlich die von der Stiftung Lesen organisierte Buch-Gutschein-Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“. Dabei handelt es sich um eine deutschlandweite Kampagne zur Leseförderung. Auch hier ist Frau Rudka mit dabei, indem sie den Schülern unseres Gymnasiums die von der Stiftung zur Verfügung gestellten Bücher auf eigene Kosten bestellt. Die Kinder können sich mit einem Gutschein ein kostenloses Exemplar abholen. Der Titel des diesjährigen Buches ist „Lenny, Melina und die Sache mit dem Skateboard“ von Sabine Zett und die Kinder freuen sich schon darauf. - Viel Spaß beim Lesen!
Ein großes Dankeschön an Frau Rudka von den Schülern und Lehrern des Friedrich-Ludwig-Jahn-Gymnasiums!

Veranstaltungen im AWO Familienzentrum

für den Monat Mai

montags

10:00 Uhr	Kangatraining mit Marlen - du wirst fit & dein Baby mit! Anmeldung unter: marlen@kangatraining.de
10:00 Uhr	Eltern - Kind Gruppe „Osterhasen“ „Im Garten steht ein Blümelein...“
13:30 Uhr	Offener Schwangerentreff
13:30 Uhr	Tanzfreizeit…Mitmachtänze für Jung & Alt …und jeder kann allein kommen! Kursleitung Ute Zöllner
16:00 Uhr	14.5./28.5. Eltern-Kind-Turnen TH Sonnenhofschule
16:00 Uhr	7.5. / Kinderturnen TH Sonnenhofschule
18:00 Uhr	Line Dance

dienstags

10:00 Uhr	Eltern - Kind Gruppe „Freche Früchtchen“ Bilderbuchbetrachtung
17:00 Uhr	Seniorensport
20:00 Uhr	Sport mit Anja

mittwochs

09:30 / 13:00 Uhr	PEKiP ~ Prager- Eltern-Kind-Programm Spiel- und Bewegungsanregungen für Kinder im 1. Lebensjahr Neue Kurse startet am 04.07.2018
09:30 Uhr	Tai-Chi
13:30 Uhr	Tanzfreizeit…Mitmachtänze für Jung & Alt …und jeder kann allein kommen! Kursleitung Ute Zöllner
14:00 Uhr	Rommeenachmittag

donnerstags

09:00 Uhr	Musikgarten für Kinder bis zum 18. Lebensmonat Neuer Kurs startet am 23.08.2018
09:00 Uhr	„Strickliesselstammtisch“
10:00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe „Sonnenkinder“ Kennenlernen von Tieren:Hund

freitags

10:00 Uhr	Eltern- Kind- Gruppe „Sommerfrüchtchen“ Sinnestunnel
20:00 Uhr	Tanzkurs

Kontakt: Rita Seeber 03603-891676
familienzentrum@awo-lsz.de

Konzertankündigung - Jazz Affairs in Aschara

Datum: **Sonnabend, 2. Juni 2018**
Ort: **Aschara, St. Petri Kirche**
Beginn: **19.00 Uhr**
Eintritt: **frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten**



Swing, Latin Jazz, Jazzrock und Blues bieten **Jazz Affairs** aus Eschwege in ihrem unterhaltsamen Programm. Neben echten Klassikern aus der guten alten Zeit des Swing hört man von der Band auch Stücke von Diana Krall, Silje Neergard oder Rene Olstead. Dabei überzeugt nicht nur die exzellente Sängerin, Simone Christ, mit ihrer Gänsehautstimme sondern auch die vier Herren in der Band mit ihrem gekonnten Zusammenspiel. Insbesondere auch Axel Osterburg mit seinem mal gefühlvollen, mal virtuosen Saxophonspiel ist neben Ulrich Bernhardt am Klavier, Hartmut Rauch am Kontrabaß und Torsten Horn am Schlagzeug eine weitere Attraktion.
Das abwechslungsreiche Repertoire reicht von gefühlvollen Balladen, über coolen Barjazz bis hin zu Ausflügen in Jazzrock und Popmusik.
Weitere Infos finden Sie unter http://www.jazzaffairs.eu/index.html

Jugendweiheveranstaltung vom 14.04.2018 in Mühlhausen „Am Schwanenteich“

Im vollbesetzten Saal der Kulturstätte Schwanenteich in Mühlhausen fand vergangenen Samstag die Jugendweiheveranstaltung des Freundeskreises Jugendarbeit & Jugendweihe Unstrut-Hainich e. V. statt. 55 Jugendliche aus Mühlhausen und Umkreis erhielten am Samstag ihre Jugendweihe. Großes Lob gab es von den Eltern für ein tolles ansprechendes Programm, welches Jugendliche sowie Gäste mitriss. Der Festredner Sandro Witt, Vorsitzender der Landesvertretung Thüringen des DGB, hielt die Festrede. Er forderte die Mädchen und Jungen auf, zunehmend ihre Zukunft selber in die Hand zu nehmen, an der Verwirklichung ihrer Pläne zu arbeiten und sich bei allem Erwachsenwerden ein bisschen Kind sein zu bewahren. „Mit diesem Tag seit ihr noch nicht ganz erwachsen, aber auch nicht mehr ganz Kind. Einigen wir uns auf ein 3/4-Erwachsen.“, so seine nicht ganz ernst gemeinte Aufforderung. Dem Höhepunkt des Jugendweihejahres gingen viele verschiedene Veranstaltungen voraus. So nahmen Interessierte an einem Workshop „Ich nehme meine Zukunft selbst in die Hand“ teil, in dem sie sich für ihre berufliche Zukunft fit machten. Für Muttis und Töchter gab es einen Schmickcrash-Kurs. Viel Interesse fand auch das Dinner in the dark sowie der Knicke-Kurs. Ausgebucht war auch die Veranstaltung des DRK für die lebensrettenden Sofortmaßnahmen.
Die Winterferien und die Osterferien verbrachten interessierte Jugendliche zum Beispiel im Skigebiet Hochkössen in Osterreich oder in Paris/Disneyland sowie Lloret de Mar in Spanien. Mit der Feierstunde ist aber das Jugendweihejahr für die Mädchen und Jungen noch nicht beendet. Weitere interessante Veranstaltungen stehen noch auf dem Programm, so eine Fahrt in die Hansestadt Hamburg. Zum 25. Mal wird in diesem Jahr das Sommercamp der Jugendweihe auf der Insel Rügen durchgeführt und interessante Ferientage werden die Jugendlichen im Sommer am Balaton verbringen oder beim Segeln auf der Ostsee.
Für die Oktoberferien ist geplant nach New York City und nach London zu fliegen.
Mit freundlichen Grüßen
Monika Ortmann



„Gesundheit ist nichts Selbstverständliches“

Schulleiter des Jahngymnasiums Großengottern Dieter Facklam, Ehefrau Margrit sowie Dagmar Lotze (Verantw. für Öffentlichkeitsarbeit) besuchten auf Einladung hin das Kinder-und Jugendhospiz in Tambach-Dietharz am Samstag, dem 21.4, zum Tag der offenen Tür. Seit einigen Jahren schon spendet unser Gymnasium in diese Einrichtung, die schwerkranken Kindern und ihren Familien eine - fern von der Pflege Zuhause - erholsame Zeit ermöglicht. Wieviel persönlicher Einsatz von allen Mitarbeitern, Ehrenamtlichen, Betrieben und Einrichtungen geleistet wird, kann man nur ahnen, auf jeden Fall ist das Engagement riesig. Seit 2011 besteht diese Einrichtung hier in Thüringen und wird vor allem auf Grundlage von Spenden finanziert. Aus ganz Deutschland kommen die Gäste (kleine Patienten und ihre Familien) für 2 bis maximal 4 Wochen hierher und werden in jeder Hinsicht bestens umsorgt (einige Fotos zeigen dies ganz bestimmt) Es ist kein Krankenhaus! Das wurde den Besuchern beim Rundgang schnell klar. Dankbar waren die Besucher über die offene Art der Mitarbeiter bzw. der Vorstandsmitglieder Gert Bufe (Diplompsychologe) sowie Dr. Hans-Peter Ehrentraut. Bekannt machte vor allem „Antenne Thüringen“ das Hospiz, informierte und rief zu Spenden auf. Es ist sicher bekannt, dass die Teilnehmer am Mühlhäuser Röbling-Lauf (alljährlich auch eine Klasse unseres Gymnasiums mit Frau Ackermann) hohe Spendenbeträge für das Hospiz „erlaufen“. Schulleiter Facklam und seinen Begleiterinnen war klar, dass die Sensibilisierung der Schüler und ihrer Familien zur Hilfe für kranke Menschen und insbesondere für Kinder wichtig ist, denn „Gesundheit ist nichts Selbstverständliches!“. Spenden für Hermine (siehe Aktivitäten-Klasse7a), für das Kinderhospiz u.a. sind am Jahngymnasium Herzenssache.





3-Türme-Lauf in Bad Langensalza

Natürlich beteiligten sich Sportler des Jahngymnasiums am 3-Türme-Lauf in Bad Langensalza.
Schulleiter Dieter Facklam war am Sonntag vor Ort, um die ca. 25 Teilnehmern des Gotterschen Gymnasiums zu motivieren, zu unterstützen und anzufeuern.
D.Lotze (Verantw. für Öffentlichkeitsarbeit am Jahngymnasium)
Foto: **privat**



WILDKATZENDORF
HÜTSCHERODA

Veranstaltungen im Mai

Montag 21.05.181 13:00 — 15:00 Uhr
Abenteuer Faltertage
Am Pfingstmontag mit Stift und Zählbogen die Vielfalt der Schmetterlinge auf dem Wildkatzenschleichpfad entdecken; mit Basteln und Kinderschminken;
Kosten: Eintritt zzgl. Bastelmaterial und Schminken



Foto:

Samstag 26.05.18 1 14:00 — 16:00 Uhr
Katzenspielzeug basteln
DIY: Basteln von Spielzeug für Katzen aus Naturmaterialien.
Kosten: Eintritt zzgl. Bastelmaterial.
Täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Aktuelle Fütterungszeiten finden Sie unter
www.wildkatzendorf.de.

VGW— Sie erreichen uns auch mit Bus 27a

aus Eisenach:
Mo-Fr: 10.10 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.30, 13.00, 15.30 Uhr

aus Bad Langensalza:
Mo-Fr: 15.30 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag: 11.55, 14.10, 17.20 Uhr

Fahrplan in Details: https://www.vgwak.de/index.php/fahrplan

Informationen und Anmeldungen unter:
Wildtierland Hainich gemeinnützige GmbH
Schloßstr. 4, 99820 Hörselberg-Hainich OT Hütscheroda
info@wildkatzendorf.de, www.wildkatzendorf.de
Fon: 036254 — 86 51 80
Fax: 036254 — 86 51 82

Aus dem Jahngymnasium Großengottern berichtet:

Klassenstufensiegern und Schulsieger der Geoolympiade.

Schulsieger Nils Philip Schuchmann 9c:



Klassenstufensieger: v.l.n.r. sitzend: Paul Sondermann Kl7; Kurt Raabe Kl8; Nils Philip Schuchmann Kl9:



Dagmar Lotze
Geografiefachschaftsleiterin

Besuches des Katholischen Kindergartens „St. Josef“ in der radiologischen Abteilung

„Das war das Beste, was ich bisher in meinem Leben getan habe“, sagte Merlin voller Begeisterung, nachdem er aus dem Computertomographen in der radiologischen Abteilung des Hufeland Klinikums am Standort Mühlhausen entstieg.
Gemeinsam mit seiner Kindergartengruppe des Katholischen Kindergartens „St. Josef“ war er zu Gast bei Herrn Oberarzt Martin Elgert, um etwas über die verschiedenen Untersuchungsmöglichkeiten in der radiologischen Abteilung zu erfahren. Verständnisvoll und mit großer Freude erklärte der Oberarzt den Unterschied zwischen Röntgen, MRT- und CT-Untersuchungen.
Er zeigte den kleinen Besuchern verschiedene Röntgenaufnahmen und war überrascht, wie schnell sie Körperteile und Frakturen auf den Bildern erkennen konnten. Die Gruppe der Fünf- bis Sechsjährigen interessierten sich sehr für die Arbeit der Radiologen und verloren schnell ihre Furcht vor den großen medizinischen Geräten und den Behandlungsmethoden der Radiologie.
„Häufig kommen Kinder in unsere Abteilung und haben Angst vor dem, was sie erwartet. Durch Aufklärung möchten wir ihnen die Scheu vor den verschiedenen Geräten und der Untersuchung nehmen“, so Oberarzt Elgert.
Um den kleinen Besuchern einmal ganz anschaulich zu zeigen, was man durch das Röntgen alles erkennen kann, wurden verschiedene Spielzeuge in Kartons und Überraschungseier geröntgt. Die Kinder durften anhand der Röntgenbilder erraten, was sich im Inneren versteckt. Alle Kinder zeigten großes Geschick im Auswerten der Röntgenbilder, was auf eine Zukunft von vielen Radiologen in Mühlhausen hoffen lässt. Zum Abschluss folgte der Höhepunkt für die kleinen Besucher. Sie durften sich das CT genauer anschauen. Die Mutigen unter ihnen trauten sich sogar einmal durchzufahren. Welche anziehende Wirkung der Computertomograph durch sein großes Magnetfeld hat, zeigte Oberarzt Elgert mit Hilfe eines metallischen Gegenstandes und brachte die Kinder zum Staunen. Mit vielen Eindrücken und neuem Wissen über die Radiologie traten die Kinder gut gelaunt den Heimweg in den Kindergarten an.
Bild: Herr Oberarzt Martin Elgert erklärte den Besuchern des Katholischen Kindergartens „St. Josef“ die radiologischen Untersuchungsmöglichkeiten im Hufeland Klinikum.



Wichtige Einrichtungen

Einrichtung	Anschrift	Telefon
1. Abwasserentsorgung / Wasserversorgung		
- Abwasserentsorgung in allen Gemeinden:		
Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“	Hüngelsgasse 13 99947 Bad Langensalza	(03603) 84070
- Wasserversorung für Döllstädt, Gierstädt mit OT Kleinfahner, Großfahner:		
SWE ThüWA Thüringen Wasser GmbH	Magdeburger Allee 34 - 36 99086 Erfurt	(0361) 51113
- Wasserversorgung für Tonna:		
Verbandswasserwerk Bad Langensalza	Hüngelsgasse 13 99947 Bad Langensalza	(03603) 84070
- Wasserversorgung für Dachwig:		
Verbandswasserwerk Bad Langensalza	Hüngelsgasse 13 99947 Bad Langensalza	(03603) 84070
2. zuständiges Gericht:		
Amtsgericht Gotha	Justus-Perthes-Str. 02 99867 Gotha	(03621) 2150
3. zuständiges Arbeitsamt:		
Agentur für Arbeit Gotha	Schöne Aussicht 05 99867 Gotha	(01801) 555111 (Arbeitnehmer) (01801) 664466 (Arbeitgeber)
4. Kirchen:		
- **evangelisch-lutherische Pfarrämter:**		
Gräfentonna (für die OT Burgtonna und OT Gräfentonna der Gemeinde Tonna)	Kirchstraße 4 99958 Tonna	(036042) 79408
Herbsleben für Döllstädt	Hauptstraße 17 99955 Herbsleben	(036041) 56340
Kirchgemeinden Großfahner, Kleinfahner, Gierstädt: Pfarramt Molschleben Pfarrer Zweynert	Kirchplatz 6 99869 Molschleben	(036258) 52360
Elxleben (für Dachwig)	Thomas-Müntzer-Str. 42 99189 Elxleben	(036201) 7561
- **römisch-katholische Pfarrämter:**		
Bad Langensalza (für OT Burgtonna und Gräfentonna der Gemeinde Tonna)	Kurpromenade 2 99947 Bad Langensalza	(03603) 842417
Witterda (für Dachwig, Döllstädt, Gierstädt mit OT Kleinfahner und Großfahner) Pfarrer Dr. Wolfgang Schönefeld	Pfarrei St. Josef Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt St. Martin / Witterda Kirchberg 64, 99189 Witterda Sprechzeit des Pfarrers am Mittwoch ab 14.30 Uhr	(0361) 7312385 (036201) 80224
5. zuständige Landespolizeiinspektion:		
Landespolizeiinspektion Gotha	Schubertstraße 06 99867 Gotha	(03621) 780
6. zuständiges Finanzamt:		
Finanzamt Gotha	Reuterstraße 2 a 99867 Gotha	(03621) 33-0
7. zuständiges Katasteramt:		
Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation - Katasterbereich Gotha -	Schlossberg 01 99867 Gotha	(03621) 353-0
Geschäftsstelle Gutachterausschuss	Schlossberg 01 99867 Gotha	(03621) 353 230
8. zuständiges Landratsamt:		
Landratsamt Gotha	18.-März-Straße 50 99867 Gotha	(03621) 214-0

9. sonstige Einrichtungen:

Altenpflegeheim „St. Peter und Paul“	Unterstraße 03 99100 Döllstädt	(036206) 1890
Kindertageseinrichtung „Zwergenland“	Herbslebener Str. 5 99100 Dachwig	(036206) 423984
Kindertageseinrichtung „Wirbelwind“	Bahnhofstraße 99100 Döllstädt	(036206) 23242
Kindertageseinrichtung “Gierstädter Früchtchen“	Am Haferweg 6 99100 Gierstädt	(036206) 23330
Oswin Schuchardt- Kindertageseinrichtung Großfahner	Freiheitsstraße 217 99100 Großfahner	(036206) 23202
Kindertageseinrichtung „Rappelkiste“	Angerpforte 201 99958 Tonna OT Burgtonna	(036042) 79403
Kindertageseinrichtung „Regenbogen“	Obervorstadtstraße 38 99958 Tonna OT Gräfentonna	(036042) 79379
Grundschule Dachwig	Schulstraße 36 99100 Dachwig	(036206) 23166
Grundschule Großfahner	Gartenstraße 218a 99100 Großfahner	(036206) 23210
Regelschule „An der Fasanerie“ Tonna	Fahnerscher Weg 1 99958 Tonna OT Gräfentonna	(036042) 79245